Mitteilungen

der Gemeinde Fronreute

50. Jahrgang | Freitag, 29. Juli 2022 | Nummer 30

Amtliche Bekanntmachungen

Umleitung Baustelle B 32

Wie letzte Woche mitgeteilt, hat ein Behördentermin zur Umleitung stattgefunden, und mit der Straßenverkehrsbehörde und der Polizei wurde die Situation vor Ort erörtert. Es wurden auch die Beschilderung und die weiteren Punkte besprochen, vor allem ging es aber um die Befahrung der Neuen Steige zwischen Blitzenreute und Staig. Nach dem Straßenverkehrsrecht haben nur die direkten Anwohner freie Fahrt, es gibt auch leider nicht die Möglichkeit Schilder aufzustellen mit dem Text „Bewohner von Staig und Blitzenreute frei“. Wir haben nun aber versucht gemeinsam einen pragmatischen Weg zu finden. Die Polizei wird dankenswerterweise weiterhin Kontrollen durchführen. Diese Kontrollen sind auch immens wichtig. Staiger und Blitzenreuter mit einem berechtigten Anliegen (also Gründen, warum man jeweils in den anderen Ort fahren muss, wie Arztbesuch, Kindergarten, Schule, Friedhof, Rathaus, Einkaufen....) sollen die Möglichkeit bekommen dies zu tun. Es gehört aber nicht dazu, die Strecke als Abkürzung für Ziele außerorts zu benutzen. Grundsätzlich liegt eine Verwarnung aber in der Ermessensentscheidung der jeweiligen Beamten. In einem solchen Fall besteht dann die Möglichkeit eines Widerspruches, wenn das Anliegen berechtigt war. Aus unserer Sicht ist damit ein guter Kompromiss gefunden worden.

Wir werden die Situation weiter beobachten und ggf. auch wieder reagieren. Ich bitte Sie alle weiterhin um eine gegenseitige Rücksichtnahme.

Oliver Spieß
Bürgermeister

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde
von Herrn Bürgermeister Oliver Spieß
in der Ortsverwaltung Fronhofen findet statt
am Mittwoch, 3. August 2022
von 16:00 bis 18:00 Uhr.

Gemeinde Fronreute
Landkreis Ravensburg

Die Gemeinde Fronreute (5000 Einwohner) hat zwei Vollzeitstellen im Gemeindebauhof ab sofort zu besetzen:

Mitarbeiter mit handwerklicher Ausbildung (m/w/d))

Mitarbeiter mit Ausbildung als Elektriker oder vergleichbar (m/w/d)

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Fronreute: www.fronreute.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung schriftlich an die Gemeinde Fronreute, Schwommengasse 2, 88273 Fronreute oder als zusammengefasste PDF-Datei per E-Mail an bewerbung@fronreute.de bis spätestens **31. Juli 2022**

Jubilare

Wir gratulieren

Herrn Simon Peli aus Staig
zum 70. Geburtstag.

Fundsachen

Die Verlierer können sich mit dem Rathaus in Verbindung setzen.

- **Fahrrad**
  gefunden in Staig, Am Steg
- **Strohhut**
  gefunden in Ergetsweiler am Straßenrand

BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTRUFE

Feuerwehr Notruf	**112**
Polizei Notruf	**110**
Polizei Altshausen	07584 92170
Polizei Weingarten	0751 8036666
Notarzt	**112**
Deutsches Rotes Kreuz	**112**
DLRG Wasserrettung	**112**

STÖRFÄLLE

Notdienst TWS **0751 804-2000**
für Wasserversorgung
und Gasversorgung Fronreute

Stromversorgung EnBW **0800 3629-477**

APOTHEKEN-NOTDIENST

der Apotheken in Ravensburg, Weingarten, Bad Waldsee und Umgebung

Samstag, 30.07.2022
Apotheke am Elisabethen-Krankenhaus, Elisabethenstr. 19,
88212 Ravensburg, Telefon 0751 79107910
Sonntag, 31.07.2022
Hochberg-Apotheke, Hochbergstr. 6, 88213 Ravensburg,
Telefon 0751 96866

Apotheken-Notdienst Tag aktuell finden Sie unter
www.aponet.de

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Sie erreichen Ihren Ärztlichen Notdienst an Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer **116 117**
- ➢ **Augenärzte 01801 929346**
- ➢ **Kinderärzte 01801 929288**

für den Bereich Baienfurt, Baindt, Mochenwangen, Wolpertswende und Staig:
Es gibt eine einheitliche Rufnummer für den Kassenärztlichen Notdienst in diesem Notfallbezirk **0180 1929280**

- ➢ **Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Telefon 01805 911-630**
- ➢ **Vergiftungs-Informations-Zentrale 24-Stunden-Notruf unter Telefon 0761 19240**

Montag bis Freitag 09:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 96589700 oder docdirekt.de

Sonntagsdienst der Tierärzte für den Bereich Fronreute, Horgenzell, Wilhelmsdorf
Den tierärztlichen Notfallplan erfahren Sie aktuell durch den Anrufbeantworter Ihres Haustierarztes.

Wochenenddienst der Tierärzte für den Bereich Mittleres Schussental
Samstag, 30.07.2022 und Sonntag, 31.07.2022
Kleintierpraxis A. Kirsch, Telefon 0751 95884400

Telefonische Anmeldung erforderlich!

Nachbarschaftshilfe Fronreute
0151 26161789 (bitte auf die Mobil-Box sprechen!),
E-Mail nbh.fronreute@gmail.com
sowie 07502 1332 (Pfarrbüro Blitzenreute)

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg in Altshausen,
Telefon 0751 85-3318, E-Mail: m.engers@rv.de

Gremien

Aus der Sitzung des Gemeinderats Fronreute vom 20. Juli 2022 wird berichtet und es werden die gefassten Beschlüsse bekannt gegeben:

Neustrukturierung der Gutachterausschüsse im Landkreis Ravensburg

- **Beschlussfassung über die Vorbereitung der Kooperation im westlichen Landkreis Ravensburg**

Der Gemeinderat fasste einstimmig den
Beschluss

1. **Die Gemeinde Fronreute erklärt sich grundsätzlich bereit, die Aufgabe des Gutachterausschusswesens nach § 1 Absatz 1 Satz 1 der Gutachterausschussverordnung Baden-Württemberg zur Erfüllung zum 01.07.2023 an die Stadt Ravensburg zu übertragen.**
2. **Zur Vorbereitung der Kooperation wird mit der Stadt Ravensburg eine Vereinbarung getroffen.**
3. **Der Gemeinderat nimmt die Informationen zur Grundsteuerreform zur Kenntnis**

Die Gutachterausschussverordnung von 2017 hat die Voraussetzungen für die Bildung gemeinsamer Gutachterausschüsse innerhalb eines Landkreises geschaffen, um eine qualitative Verbesserung des Gutachterausschusswesens zu ermöglichen. Es wurde u. a. ein zusätzlicher Absatz in die Verordnung aufgenommen, wonach eine sachgerechte Aufgabenerfüllung eine geeignete Personal- und Sachausstattung sowie eine ausreichende Anzahl von auswertbaren Kauffällen voraussetzt. Laut Einzelbegründung kann davon ausgegangen werden, dass zumindest bei einer Richtgröße von 1.000 auswertbaren Kauffällen pro Jahr für die wichtigsten Fallgestaltungen genügend Vergleichswerte für eine gesicherte Herleitung der Wertermittlungsdaten vorliegen. Vor diesem Hintergrund haben die Gemeinden des Gemeindeverbands Mittleres Schussental zum 01.07.2019 einen gemeinsamen Gutachterausschuss gebildet. Im östlichen Landkreis wurde ein Gutachterausschuss westliches Allgäu gebildet.
Städte und Gemeinden, die bislang keiner dieser beiden Kooperationen angehörten, mussten feststellen, dass sie (auch trotz bereits teilweise bestehender Kooperationen) den Anforderungen der Gutachterausschussverordnung an eine sachgerechte Aufgabenerledigung nicht gerecht werden können. Deshalb wurden bereits 2020 auf Bürgermeisterebene Gespräche geführt und die Konzentration des Gutachterausschusswesens im Landkreis Ravensburg auf zwei Gutachterausschüsse befürwortet. Die Stadt Ravensburg hat sich grundsätzlich bereit erklärt, das Gutachterausschusswesen für die Gemeinden im westlichen Landkreis zu übernehmen.
Am 31.03.2022 hat darüber hinaus die Verbandsversammlung des Gemeindeverbands Mittleres Schussental einen Grundsatzbeschluss gefasst, die Aufgabe des Gutachterausschusswesens auf die einzelnen Mitgliedsgemeinden zurück zu delegieren.
Die Vorteile einer Kooperation im Gutachterausschusswesen überwiegen die Nachteile einer Kooperation deutlich. Der Tatsache, dass eine Gemeinde ihre originäre Zuständigkeit im Bereich des Gutachterausschusses abgeben muss, stehen insbesondere folgende Vorteile gegenüber:

- größere Datenmenge für gemeinsame Grundstücksmärkte zur Ableitung wertrelevanter Daten
- weniger Haftungsfragen bei zunehmender Spezialisierung und Fachkenntnis (siehe auch Grundsteuerreform)
- Vorteile bei der Personalakquise und Sachmittelausstattung
- Verteilung der Kosten auf mehrere Gemeinden
- Nutzung bereits vorhandener Strukturen bei der Geschäftsstelle der Stadt Ravensburg bzw. des Gemeindeverbands Mittleres Schussental

Um sowohl für den östlichen als auch den westlichen Landkreis eine weitestgehend einheitliche Lösung zu finden, wurden in mehreren Terminen auf Arbeitsebene Eckpunkte erarbeitet, wie die künftigen Kooperationen gestaltet werden können. Ziel ist es, die Zusammenschlüsse mittels einer für beide Landkreisteile weitgehend gleichlautenden öffentlich-rechtliche Vereinbarung zu bilden. Dort, wo dies strukturbedingt nicht möglich ist, sollen Abweichungen möglich sein.
Im westlichen Landkreis erklärt sich die Stadt Ravensburg bereit, die Aufgabe des Gutachterausschusswesens zur Erfüllung zu übernehmen. Durch die vorgenommene Abgrenzung auf Arbeitsebene sollen dem Gutachterausschuss im westlichen Landkreis künftig 23 Gemeinden angehören. Der Aufgabenübergang soll zum 01.07.2023 erfolgen, so dass die bisherigen Gutachterausschüsse ihre regulären Bodenrichtwerte für die Periode 2021/2022 bis spätestens 30.06.2023 noch selber ermitteln und veröffentlichen können. Um ein arbeitsfähiges Gremium zu gewährleisten, soll der künftige Gutachterausschuss neben den Gutachtern der Finanzverwaltung nicht mehr als 40 Mitglieder umfassen. Den teilnehmenden Kommunen soll ein Vorschlagsrecht zur Gutachterbestellung eingeräumt werden. Aufgrund der teilweise kleingliedrigen Gemeindestruktur im westlichen Landkreis wird vorgeschlagen, den Zuständigkeitsbereich in 3 Bezirke aufzuteilen, wobei jeder Bezirk entsprechend seiner Einwohnerzahl eine bestimmte Anzahl an Gutachtern bestellen kann. So kann gewährleistet werden, dass auch sehr kleine Gemeinden, die für sich alleine genommen aufgrund der Einwohnerzahl keine Gutachter vorschlagen könnten, zumindest ein Mitspracherecht haben. Insgesamt sollen 37 Gutachter durch die Mitgliedsgemeinden vorgeschlagen werden können. 3 weitere Gutachter sind für Spezialimmobilien (z. B. Forstwirtschaft, Landwirtschaft, Gewerbe) vorgesehen.
Die aufgeführten Eckpunkte werden nun in einem weiteren Schritt durch die Stadt Ravensburg konkretisiert mit dem Ziel, unter anderem eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zu entwickeln, die anschließend vom Regierungspräsidium genehmigt werden muss.
Um die weiteren Schritte einleiten zu können, ist deshalb eine unverbindliche Absichtserklärung der Gemeinde zur Teilnahme an der zukünftigen Kooperation erforderlich. Im Gemeindeverband Mittleres Schussental wurde deshalb bereits ein Grundsatzbeschluss zur Rückübertragung des Gutachterausschusswesens auf die einzelnen Mitgliedsgemeinden mit dem Ziel, einem gemeinsamen Gutachterausschuss im westlichen Landkreis beizutreten, gefasst.
Die Absichtserklärung soll im Rahmen einer Vereinbarung der jeweils teilnehmenden Stadt/Gemeinde mit der Stadt Ravensburg einen rechtlichen Rahmen erhalten.
Da die Stadt Ravensburg für die Vorbereitung insbesondere personell in Vorleistung geht, sind die dadurch anfallenden Kosten durch die künftig teilnehmenden Gemeinden zu tragen. Die Kosten für die Vorbereitung werden zu 60 % für die allgemeinen administrativen Tätigkeiten im Vorfeld der Kooperation gleichmäßig auf alle zukünftig teilnehmenden Kommunen verteilt. 40 % der Kosten werden für die erforderlichen Bestandserhebungen erhoben (anteilig 50% nach Einwohnerzahl und 50% nach Gemarkungsfläche).
Bislang berechnen die Finanzbehörden die Grundsteuer für Häuser und unbebaute Grundstücke anhand von Einheitswerten, die in den alten Bundesländern aus dem Jahr 1964 und in den neuen Bundesländern aus dem Jahr 1935 stammten. Diese Praxis hat das Bundesverfassungsgericht im April 2018 für verfassungswidrig erklärt und eine gesetzliche Neuregelung bis Ende 2019 gefordert. Die neuen Regelungen zur Grundsteuer gelten dann ab 1. Januar 2025. Bis dahin gilt das bisherige Recht weiter.
Seit dem 1. Juli 2022 können die Eigentümerinnen und Eigentümer für ihre Grundstücke (Grundsteuer B) sowie land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) eine Steuererklärung einreichen. Sie sind gesetzlich dazu verpflichtet, eine sogenannte „Feststellungserklärung“ abzugeben. Das Finanzministerium hat eine entsprechende öffentliche Bekanntmachung herausgegeben. Die Abgabefrist endet am 31. Oktober 2022.
Im Vergleich zu anderen Bundesländern müssen die Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken in Baden-Württemberg die wenigsten Angaben bei der Feststellungerklärung machen. Um die Bürgerinnen und Bürger bei der Abgabe der Feststellungserklärung zu unterstützen, stellt die Finanzverwaltung zahlreiche Informationen und Hilfen bereit.
Viele Kommunen stehen vor einer großen Herausforderung: Einerseits benötigen sie Wohnraum. Andererseits liegen innerorts geeignete Grundstücke brach. Denn der Wert von brachliegenden Grundstücken steigt. Sie werden deshalb häufig Objekt von Spekulationen. Die Grundsteuer C soll ab 2025 diesem Problem entgegenwirken.
Kommunen können dann für unbebautes Bauland einen höheren Hebesatz festlegen. Dafür müssen jedoch städtebauliche Gründe vorliegen. Den Hebesatz muss die Kommune in einer Allgemeinverfügung bekannt geben. Dort muss sie auch die städtebaulichen Erwägungen begründen. Und sie muss das Gemeindegebiet benennen, auf das sich der gesonderte Hebesatz beziehen soll.

Lärmaktionsplanung Stufe 3 in den Ortsdurchfahrten der B 32 in Fronreute

- **Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeitsbeteiligung**
- **Beschlussfassung der Lärmaktionsplanung Stufe 3**

Der Gemeinderat fasste bei vier Gegenstimmen den
Beschluss

1. **Der Gemeinderat nimmt die im Rahmen der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen zur Kenntnis und stimmt deren Wertungen zu.**
2. **Der Gemeinderat beschließt den Lärmaktionsplan der Gemeinde Fronreute mit Stand vom 3. Juni 2022 mit den darin enthaltenen Maßnahmen.**
3. **Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, den Lärmaktionsplan formal abzuschließen und bei den zuständigen Verkehrsbehörden die Umsetzung der im Lärmaktionsplan festgesetzten Maßnahmen zu beantragen.**
4. **Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit Nachdruck beim Landratsamt Ravensburg und der unteren Straßenverkehrsbehörde jeweils einen beidseitigen Blitzer in Staig und Blitzenreute zu fordern. Der Blitzer in Staig soll am Ortseingang von Weingarten kommend stehen, der Blitzer in Blitzenreute am Ortseingang von Altshausen kommend.**

Die Gemeinde Fronreute ist zuständig für die Aufstellung eines Lärmaktionsplanes in ihrem Gebiet. Die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) hat die Lärmkartierung für die Hauptverkehrsstraßen mit einem Verkehrsaufkommen von 8.200 Kfz/Tag durchgeführt. Die Gemeinde Fronreute ist von hohem Verkehrsaufkommen auf der Bundesstraße B 32 auf Gemarkungsgebiet betroffen. Mit Erstellung des kommunalen Lärmaktionsplans wird die B 32 im Gemarkungsgebiet verpflichtend untersucht.
Die Ergebnisse der Lärmkartierung, der Wirkungsanalyse und die Abwägung und Auswahl der Lärmminderungsmaßnahmen für die Streckenabschnitte der untersuchten Straßen wurden in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 21. März 2022 als Tagesordnungspunkt thematisiert.
Nach Beschluss des Gemeinderats über die Maßnahmen erfolgte die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit im Zeitraum vom 04. April 2022 bis 20. Mai 2022. Am 27. April 2022 fand eine Infoveranstaltung für die Bürgerschaft zum Thema „Lärmaktionsplanung Stufe 3“ statt.
Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens sind sowohl Stellungnahmen seitens der Bürgerinnen und Bürger als auch seitens der Behörden eingegangen. Durch die im Rahmen des Beteiligungs-

verfahrens eingegangenen Stellungnahmen ergaben sich keine formellen und inhaltlichen Ergänzungen für den Planentwurf. Nach Beschluss des Lärmaktionsplans erfolgt die Mitteilung an die LUBW mittels Kurzdokumentation sowie die öffentliche Bekanntmachung und die Information der Träger öffentlicher Belange. Die Gemeinde stellt bei der zuständigen Verkehrsbehörde einen Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung der festgesetzten straßenverkehrsrechtlichen Maßnahmen.
Die Gemeinde wird die Einhaltung der Geschwindigkeit durch flankierende Maßnahmen, wie zum Beispiel Geschwindigkeitsanzeigegeräte, mit unterstützen. Die Kosten für neue Geschwindigkeitsanzeigeseite trägt die Gemeinde Fronreute. Diese Kosten werden in die Haushaltsplanung der Gemeinde Fronreute aufgenommen.

Unterschriftenaktion und Antrag auf Verlegung der südlichen Ortstafel von Blitzenreute im Zuge der Lärmaktionsplanung B 32

- weitere Vorgehensweise

Der Gemeinderat fasste einstimmig den
Beschluss
Der Gemeinderat unterstützt die Bitte der Anwohner auf Versetzen der Ortstafel.
Am 18. Mai 2022 wurde von den Anwohnern in den Straßen „Zum Leisen Steg“ und „Am Tobel“ eine Unterschriftenliste mit 39 Unterzeichnerinnen und Unterzeichnern und ein Antrag auf Verlegung des südlichen Ortstafel von Blitzenreute im Zuge der Lärmaktionsplanung B 32 auf der Ortsdurchfahrt Blitzenreute bei Herrn Bürgermeister Oliver Spieß eingereicht.
Die Anwohner führen aus, dass sie mit großem Interesse die Lärmaktionsplanung B 32 an der Ortsdurchfahrt Blitzenreute verfolgt haben. Durch das Beschleunigen bzw. das Abbremsen von Fahrzeugen im Bereich der Ortstafel in Richtung Staig sind die Anwohner sehr hohem Lärm ausgesetzt. Laut Aussagen der Verwaltung bei der Informationsveranstaltung zur Lärmaktionsplanung am 27.4.2022 wird der Standort der Ortstafeln durch den Beginn der Bebauung bestimmt. Aufgrund der Bebauung Annenberg- Süd und der neuen Bebauung Leimäcker ergibt sich aus Sicht der Anwohner ein neuer Standort für die Ortstafeln.
Zuständig für die Festsetzung des Ortbeginn und den Standort der Ortstafel ist das Landratsamt Ravensburg als Straßenverkehrsbehörde. Der Antrag wird entsprechend von der Gemeinde an das Landratsamt weitergeleitet.

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

In der Sitzung am 28.06.2022 wurden folgende Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst:

Gewährung eines Zuschusses zur Modernisierung eines Wohngebäudes im Rahmen der Städtebauförderung „Ortskern Blitzenreute“

Im Städtebauförderprogramm „Ortskern Blitzenreute“ ist auch vorgesehen, private Maßnahmen zur Modernisierung zu bezuschussen. Umfassende Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen sind nach den Grundsätzen des Landessanierungsprogrammes grundsätzlich bis zu max. 35 % förderfähig. Die bezuschussten Kosten werden zu 60 % vom Land und zu 40 % von der Gemeinde übernommen. Die Sanierungskosten zum geplanten Vorhaben belaufen sich auf rund 50.000,00 EUR. In der Vergangenheit wurden in gleichen Fällen bereits Zuschüsse von 25 % gewährt. Dies bedeutet einen Zuschuss i. H. v. 12.500,00 EUR, von welchem die Gemeinde Fronreute dann 5.000,00 EUR übernehmen müsste.
Der Gemeinderat hat der Förderung der Maßnahme aus den Mitteln des Städtebauförderprogrammes i. H. v. 25 % wird zugestimmt.

Personalsituation im Gemeindebauhof

Im Gemeindebauhof arbeiten derzeit sechs Mitarbeiter mit je 100 % Beschäftigungsumfang und Teilzeitbeschäftigte und Aushilfen mit 0,76 Stellen. Eine Stelle beinhaltet ausschließlich Hausmeistertätigkeiten für die gemeindlichen Einrichtungen. Mitte Juni 2022 hat ein Mitarbeiter im Gemeindebauhof gekündigt. Das Arbeitsverhältnis endet am 30.9.2022. Dieser Mitarbeiter war vorwiegend im Bereich der Grünanlagenpflege, Mülleimerleerung, Straßenunterhaltung, Kontrolle der Kinderspielplätze und im Winterdienst eingesetzt. Diese Stelle muss nachbesetzt werden.
Im Juni 2009 erfolgte eine Organisationsuntersuchung für den Gemeindebauhof. Die Personalbedarfsbemessung mit Durchschnittswert wurde in dieser Untersuchung mit 1,5 VbE/1000 Einwohner angegeben. Durch den Zuwachs an Einwohnern ergibt sich nach dieser Berechnungsmethodik bei 5000 Einwohnern ein Bedarf von mindestens 7,5 Stellen und maximal 8,6 Stellen.
Der Aufwand für die Bewirtschaftung der gemeindeeigenen Gebäude ist gestiegen durch Neubau von Gebäuden oder durch Ausbau und Sanierung und durch mehr Technik. Auch die Aufnahme Geflüchteter, die Wildkrautbekämpfung, die allgemein Verwaltungs- und Organisationsarbeit erklären den enormen Aufgabenzuwachs.
Um zukünftig anstehenden Aufgaben des Gemeindebauhofes zur Zufriedenheit der Bevölkerung, der Schulleitungen und Kindergartenleitungen und auch hinsichtlich der vorgeschriebenen Unfallverhütungsvorschriften und Dienstanweisungen durchführen zu können, bedarf es einer weiteren 100 % Stelle. Der Gemeinderat hat der sofortigen Nachbesetzung der Stelle im Gemeindebauhof und der Schaffung einer zusätzlichen Stelle zugestimmt. Die Gemeindeverwaltung wurde beauftragt, beide Stellen in einer Stellenausschreibung auszuschreiben.

Erweiterung eines landwirtschaftlichen Pferdebetriebes durch Neubau einer Reithalle mit Hindernislager und einem angeschlossenen Reitplatz, Flurstück 810/1 und 813/1, Reutestraße, Fronreute

Der Gemeinderat fasste einstimmig den
Beschluss
Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen zur Erweiterung eines landwirtschaftlichen Pferdebetriebes durch Neubau einer Reithalle mit angeschlossenem Reitplatz auf dem Flurstück 810/1 und 813/1, Reutestraße, 88273 Fronreute wird erteilt.
Der Bauherr plant die Erweiterung seines bestehenden landwirtschaftlichen Pferdebetriebes durch den Neubau einer Reithalle mit angeschlossenem Reitplatz. Die geplante Halle soll eine Fläche von circa 1540 Quadratmetern einnehmen und mit einem Satteldach mit einer maximalen Höhe von 8,5 Metern ausgeführt werden. Der angeschlossene Reitplatz ist mit einer Bewegungsfläche von ca. 840 Quadratmetern geplant. Insgesamt 89 % der Dachfläche sollen mit Photovoltaikmodulen belegt werden. Dies entspricht den Vorgaben des Klimaschutzgesetztes Baden-Württemberg. Auf der Südseite des geplanten Bauvorhabens sollen insgesamt 34 Stellplätze entstehen. Das anfallende Oberflächenwasser soll zur Hälfte auf der Nordseite oberflächennah und breitflächig versickern. Die andere Hälfte soll in eine Speicherzisterne mit einem Volumen von 100 Kubikmetern Inhalt eingeleitet werden. Der Notüberlauf der Zisterne soll ebenfalls auf die Nordseite des Gebäudes zur Versickerung geführt werden. Dies ist mit dem Ortsbauamt so vereinbart worden.
Das Flurstück liegt im Außenbereich und ist privilegiert. Für das Bauvorhaben kommt deshalb der § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB zur Anwendung. Hiernach ist ein Vorhaben nur zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die ausreichende Erschließung gesichert ist und wenn es einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dient und einen untergeordneten Teil der Betriebsfläche einnimmt. Diese gesetzlichen Vorgaben sind erfüllt.

Errichtung einer Doppelfertiggarage mit einer Satteldachkonstruktion mit Walm neben dem bestehenden Wohnhaus, Kreuzacker 5, Flst. 847/4, Fronreute

Der Gemeinderat fasste einstimmig den
Beschluss
Gegen das Bauvorhaben bestehen keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung einer Doppelfertig-

garage mit einer Satteldachkonstruktion mit Walm neben dem bestehenden Wohnhaus auf dem Flst.847/5, Kreuzacker 5, 88273 Fronreute wird erteilt.
Die Bauherren planen die Errichtung einer Doppelfertiggarage mit einer Satteldachkonstruktion mit Walm neben dem bestehenden Wohnhaus. Die Garage soll eine Fläche von circa 48 Quadratmeter einnehmen. Die Dachneigung des Satteldaches beträgt 16 Grad und die des Walms 32 Grad. Das Dach der Garage soll mit Ziegel eingedeckt werden.
Das Flurstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Breite I". Das Bauvorhaben entspricht den Vorgaben des Bebauungsplanes.

Neuer Fußweg Baugebiet Breite I/ Baugebiet Breite II
- Beschlussfassung zum Bau

Der Gemeinderat fasste bei einer Enthaltung den
Beschluss
Der Gemeinderat stimmt der Anlegung eines Fußweges zwischen den Baugebieten
„Breite I" und „Breite II" zu. Die Firma Peter Gross aus Pfullendorf soll beauftragt werden, den neuen Weg mit einem 3-Schichtigen-Aufbau für 18.322,31 EUR/brutto auszuführen.
Von Seiten des Gemeinderates kam der Vorschlag einen Verbindungsweg zwischen den Baugebieten Kreuzacker und Breite I und dem Baugebiet Breite II zu schaffen. Zwischen der im letzten Jahr gepflanzten Streuobstwiese und dem Schulsportplatz entlang bis zum neuen Fußweg am Retentionsbecken der „Breite II" soll der Geh- und Radweg mit 3 Metern Breite und ca. 170 Metern Länge führen. Dieser Idee kann die Verwaltung folgen, da dieser Weg mehr Sicherheit zum Erreichen des künftigen Spielplatzes im Baugebiet „Breite II" sichert und auch einen kleinen Beitrag zur Naherholung gibt. Der Weg sollte auf alle Fälle mit einer wassergebundenen Decke und nicht mit Asphalt gebaut werden, da er nicht für den Verkehr vorgesehen ist, kein Winterdienst darauf stattfinden wird und er naturnah und versickerungsfähig sein soll.
Die Verwaltung hat zwei Varianten bei der Firma Peter Gross angefragt. Die Preise sind aus dem LV zum Baugebiet „Breite II":

- 2-Schicht-Aufbau: 25 cm 0/32 Frostschutzschicht und darüber 4 cm 0/8 wassergebundener Decke
  Dies ist die minimalste Anforderung an einen Weg mit wassergebundener Oberfläche.
  Kosten: 16.392,97 EUR/brutto
- 3-Schicht-Aufbau: 25 cm 0/32 Frostschutzschicht, dann 6 cm 0/16 Ausgleichsschicht und oben 4 cm wassergebundene Decke.
  Der höhere Aufbau ist frostbeständiger und durch die Ausgleichsschicht werden Schub- und Druckkräfte besser aufgenommen.
  Kosten: 18.322,31 EUR/brutto

Kommunale Betreuung der Grundschulkinder ab dem Schuljahr 2022/2023
- Sachstandsbericht

Der Gemeinderat fasste einstimmig den
Beschluss
Der Sachstandsbericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
Die Verwaltung wird beauftragt, das neue Konzept und den Vertrag mit dem Haus Nazareth weiter auszuarbeiten.
Der Gemeinderat hat am 9.5.2022 beschlossen, die kommunale Schulkindbetreuung an der Grundschule Fronhofen und Blitzenreute ab 1. September 2022 dem Haus Nazareth aus Sigmaringen zu übertragen. Ziel ist es, das kommunale Betreuungsangebot verlässlich zu gestalten und mit einer Konzeption zu versehen. Ziel ist auch eine Vernetzung von schulischen Angeboten und außerunterrichtlichen Bildungs- und Betreuungsangeboten. Dabei soll sich das Angebot an jeweiligen Bedarf der Kinder und der Eltern orientieren. Das Haus Nazareth übernimmt die Leitung und Koordination des Betreuungsangebotes in enger Kooperation mit der Schulleitung.
Das Rahmenkonzept und der Inhalt der vertraglichen Ausgestaltung mit dem Haus Nazareth sieht vor, dass für die Leitung und Koordination des Betreuungsangebotes an beiden Grundschulen eine pädagogische Fachkraft mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % vom Haus Nazareth angestellt wird. Die Stelle ist ausgeschrieben und konnte noch nicht besetzt werden. Aufgrund des derzeitigen Fachkräftemangels im pädagogischen Bereich ist zu befürchten, dass auch zum 1.9.2022 dieser Stelle noch nicht gesetzt werden kann.
Die kommunale Schulkindbetreuung wird dann so wie bisher von der Gemeinde Fronreute umgesetzt. Wobei klar zu betonen ist, dass auch die Gemeinde Schwierigkeiten hat, Personal zu finden.
Derzeit wird mit dem Haus Nazareth der zukünftige Personalbedarf an beiden Grundschulen zusammengestellt. Da an der Grundschule Blitzenreute das bisherige Jugendbegleiterprogramm aus dem Konzept der kommunalen Betreuung wegfällt, erhöht sich der Personalbedarf für die Betreuung an vier Nachmittagen von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Dies sind wöchentlich 8 Stunden. Dies entspricht einem Personalbedarf von 20 % und erhöht die Personalkosten um jährlich 12.000,00 EUR.
Der Personalbedarf für die Betreuungskräfte insgesamt liegt an der Grundschule Fronhofen bei 34,25 Stunden pro Woche und an der Grundschule Blitzenreute bei 39 Stunden pro Woche. Geht man von jeweils geringfügig Beschäftigten aus, sind neben der neu angestellten pädagogischen Fachkraft zehn geringfügig Beschäftigte notwendig.
Die bisher bei der Gemeinde Beschäftigten werden alle weiter beschäftigt.
Die Kosten für die pädagogische Fachkraft mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % liegen bei jährlich 35.000,00 bis 40.000,00 EUR. Diese Mittel sind im Haushalt 2023 eingestellt und der Gemeinderat hat diesem Konzept mit seinem Beschluss am 9.5.2022 bereits zugestimmt.
In den letzten Jahren wurden Kommunale Mittel in Höhe von 15.000,00 bis 20.0000,00 EUR/Jahr eingesetzt. Diese werden sich durch die höheren Personalkosten erhöhen.
Nach den Richtlinien des Kultusministeriums über die Gewährung von Zuwendungen an die Träger von Betreuungsangeboten an Grundschulen, gewährt das Land ab dem neuen Schuljahr eine Zuwendung für Betreuungsangebote im Rahmen der verlässlichen Grundschule von 652,00 EUR pro Wochenstunde und Jahr. Die Betreuungsstunden müssen dabei innerhalb des sechsstündigen Unterrichtsvormittags (inklusive der Unterrichtszeit und Pausen) liegen. Bezuschusst werden Betreuungszeiten bis spätestens 14:00 Uhr. Da die Betreuung ab 07:00 Uhr angeboten wird, endet die Bezuschussung um 13:00 Uhr.
Für die Betreuung ab 13:00 Uhr sind die Zuwendungen möglich im Rahmen der flexiblen Nachmittagsbetreuung. Der Zuschuss beträgt 379,00 EUR je Wochenstunde im Jahr.
Zur Finanzierung des Personalmehraufwands an der Grundschule Blitzenreute von jährlich 12.000,00 EUR stehen höhere Landeszuschüsse aus der flexiblen Nachmittagsbetreuung in Höhe von 3.000,00 EUR und Elternbeiträge zur Verfügung. Das bisherige Jugendbegleiterprogramm war kostenfrei für die Eltern, für die kommunale Betreuung werden Elternbeiträge erhoben. Die Elternbeiträge betragen derzeit für die Betreuung nachmittags und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr bei vier Nachmittagen pro Woche 48,00 EUR pro Monat. Geschätzt werden die Mehreinnahmen an Elternbeiträge auf 5.000,00 EUR/Jahr.
Die Jahreskosten für die zehn geringfügig Beschäftigten liegen ab dem neuen Schuljahr bei jährlich 77.000,00 EUR.
Die bisherigen Personalkosten für die kommunale Betreuung lagen bei jährlich 65.000,00 EUR, im Jahr 2021 aufgrund des erhöhten personellen Aufwands durch die Gruppentrennungen während der Corona Pandemie bei 71.145,00 EUR.

Apfelsaftaktion Gemeinde Fronreute
- Beschlussfassung weitere Vorgehensweise

Der Gemeinderat fasste einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat berät über die möglichen Optionen und beschließt die Apfelsaftaktion auf jeden Fall weiter zu führen und eine Mischung aus den Optionen 1 und 2 anzustreben. Es sollen nochmals Gespräche mit den Landwirten geführt werden und abgeklärt werden, ob auch die Möglichkeit besteht Apfelschorle zu machen. Außerdem wird zu einer Mischung aus Glasflachen und Bag in Box tendiert.

Seit dem Jahr 1994 führt die Gemeinde Fronreute eine Apfelsaftaktion durch. Hierbei wird aus Äpfeln von Fronreuter Streuobstwiesen Apfelsaft gepresst und abgefüllt. Die Apfelsaftbestellungen werden im Anschluss an die Abfüllung im Herbst an die Bürgerinnen und Bürger geliefert. Darüber hinaus konnte der Apfelsaft in Blitzenreute bei Frau Kappler-Schick, der Bäckerei Müller und dem Geflügelhof Kuzaj sowie in Fronhofen in der BAG erworben werden.

Ab dem 01.01.2023 ist aus den Einnahmen des Apfelsaftverkaufs Umsatzsteuer an das Finanzamt abzuführen. Dies bedeutet, dass 19 % der bisherigen Erträge durch den Verkauf entfallen werden oder der Preis entsprechend angepasst werden muss. Im Umkehrschluss zur Umsatzsteuerpflicht kann die Vorsteuer geltend gemacht werden – dies jedoch nicht bei der Aktion 2022. Trotzdem müsste die Umsatzsteuer für die Einnahmen der Aktion ab dem Verkaufsdatum 01.01.2023 abgeführt werden.

Zum Jahr 2020 wurde der Preis für den Apfelsaft neu kalkuliert. Im Jahr 2020 konnte beim Schlenkerhof nicht mehr gepresst werden. Beim Wechsel vom Schlenkerhof zur Firma Stiefel mussten Erstbeschaffungskosten getragen werden, was auch zur Erhöhung des Preises damals beigetragen hat. Aufgrund der derzeitig bestehenden Flaschenknappheit würden diese Erstbeschaffungskosten (ca. 600,00 EUR) erneut anfallen. Der Preis der Kelterei für das Pressen des Apfelsaftes ist pro Kiste von 2,95 EUR auf 3,25 EUR netto gestiegen. Die Etiketten sind ab der kommenden Aktion neu zu bestellen. Die Beschaffung würde für ca. 7 Jahre ausreichen. Aufgrund der in den letzten Jahren gesunkenen Absatzmenge dürfte nur eine geringere Anzahl an Tonnen gepresst werden, sodass die Fixkosten je Kiste steigen werden. Für die Apfelsaftaktion 2020 geht die Gemeindeverwaltung von einem Verlust von bis zu max. rund -2.000,00 EUR aus, je nachdem wie viele Kisten in den nächsten Monaten noch verkauft werden. Im Jahr 2018 hatte die Gemeinde einen Verlust i. H. v. rund -2.500,00 EUR verzeichnet.

Option 1: Erhöhung Apfelsaftpreis

Um in den kommenden Jahren im Gemeindehaushalt ein gleichbleibendes Ergebnis der Apfelsaftaktion verbuchen zu können, müsste der Preis je Apfelsaftkiste daher erneut angehoben werden. Eine geringere Absatzmenge ist dann jedoch anzunehmen, weshalb diese Option aus Sicht der Gemeindeverwaltung ausscheidet.

Option 2: gleichbleibender Apfelsaftpreis, Verlusthinnahme

Für die Gewerbetreibenden würde ein gleichbleibender Preis eine Entlastung bedeuten. Denn bislang mussten die Gewerbetreibenden Umsatzsteuer auf den Verkauf abführen, konnten jedoch im Gegenzug keine Vorsteuer aus dem Einkauf bei der Gemeinde geltend machen, weil wir keine Vorsteuer in der Rechnung ausweisen durften. Bislang war das Ziel, die tatsächlichen Kosten zu 100 % zu decken. Ausgenommen hiervon waren die internen Kosten der Verwaltung. Bei einem gleichbleibenden Preis wäre in Abhängigkeit von Absatz und der tatsächlich gepressten Menge ein Verlust von rund 5.000,00 EUR für die kommenden Jahre anzunehmen. Zusätzlich werden sich die die internen Verwaltungskosten durch den Mehraufwand bei Umsatzsteuerpflicht ab 01.01.2023 erhöhen.

Option 3: Aufgabe der Apfelsaftaktion

Hinsichtlich der Haushaltslage der Gemeinde Fronreute sowie steigendem Aufwand und geringerem Ertrag durch die Apfelsaftaktion in Form von Geld und Zeit der Verwaltungsmitarbeiter, muss die Aufgabe der Apfelsaftaktion zumindest mit in Betracht gezogen werden. Entgegen steht der Grundgedanke der Aktion selbst.

Einführung der kommunalen Doppik im Eigenbetrieb Wasserversorgung zum 01.01.2023 Grundsatzbeschluss

Der Gemeinderat fasste einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Umstellung der Wirtschaftsführung und des Rechnungswesens des Eigenbetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Fronreute auf die Eigenbetriebsverordnung-Doppik zum 01.01.2023.

Auf das Haushaltsjahr 2019 hat die Gemeinde Fronreute auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) umgestellt. Der Eigenbetrieb wird aktuell noch nach dem betriebskameralen Recht geführt. Durch die neue Fassung des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) ist auch für Eigenbetriebe die Umstellung auf die doppelte Buchhaltung zum 01.01.2023 verpflichtend.

Um eine Synergie bei der Buchführung zwischen der Gemeinde und dem Eigenbetrieb zu schaffen, erfolgt eine Umstellung nach der EigBVO-Doppik. Dadurch werden jegliche Verrechnungen und Schnittstellen zwischen der Gemeinde und dem Eigenbetrieb vereinfacht. Ebenso werden die Eingabemasken und Produktsachkonten den gleichen Aufbau haben und damit den Mitarbeitern die Arbeit erleichtern. Des Weiteren arbeitet der Eigenbetrieb Wasserversorgung lediglich mit der Gemeinde Fronreute und dem Wasserversorgungsverband Schussen-Rotachtal (WVSR), welche ebenfalls kommunale Rechtsformen innehaben.

Der Eigenbetrieb Wasserversorgung hat bereits eine Bilanz mit Anlagevermögen, welche durch den Steuerberater von KOBERA jährlich geführt wird. Dadurch ist die aufwändige Erfassung von Sachvermögen und Bilanzerstellung wie bei der Umstellung der Kerngemeinde nicht notwendig.

Für das weitere Vorgehen wird der Gemeinderat im Herbst über einer Anpassung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs Wasserversorgung und die Fassung von Richtlinien beraten. Bis dahin werden, vor allem programmtechnisch, grundlegende Vorbereitungen durch die Finanzverwaltung getroffen.

Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuweisungen an die Gemeinde Fronreute

- Bestätigung der Annahme gem. § 78 Abs. 4 GemO

Der Gemeinderat fasste einstimmig den

Beschluss

Der Gemeinderat bestätigt die Annahme der Spenden nach § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung.

Bei der Gemeinde Fronreute sind Spenden in Höhe von 200,00 EUR für ukrainische Flüchtlinge in der Gemeinde und 100,00 EUR für den Bikepark Fronhofen eingegangen.

Sammelbestellung von Streuobstbäumen inklusive „Pflegepaket“ für die nächsten 5 Jahre

Streuobstwiesen sind erhaltenswert, da diese unserer Landschaft ihren besonderen Reiz verleihen und zur Schönheit und Eigenheit unserer Region betragen. Außerdem sind sie ein wichtiger Lebensraum für eine Vielzahl gefährdeter Arten. Durch Überalterung der Bestände und Krankheiten wie z.B. Feuerbrand, sind bereits große Teile der Streuobstbestände in unserer Region weggefallen.

Dem will der **Gemeindeverwaltungsverband Fronreute-Wolpertswende** in Kooperation mit dem **Landratsamt Ravensburg** entgegenwirken.

Hierzu wird eine Sammelbestellung von Streuobstbäumen angeboten. Bestandteil dieser Aktion soll nicht nur die Bestellung und Ausgabe des Pflanzguts sein. Angefangen vom Pflanzschnitt über eine Anleitung zum richtigen Einpflanzen, dem richtigen Befestigungsmaterial bis hin zu den jährlichen Erziehungsschnitten (in den ersten 5 Jahren) ist hier alles inkludiert. Das Pflanzgut kann aus der beiliegenden Liste entnommen werden. Die Obstbäume haben alle mindestens einen Stam-

mumfang von 7 cm, gemessen in 1 Meter Höhe. Die Gesamtkosten pro Baum sind für die Bürger auf 25 € gedeckelt. Den Rest in Höhe von ca. 60 € teilen sich die Gemeinde Fronreute, die Gemeinde Wolpertswende und das Landratsamt Ravensburg. Die Auslieferung erfolgt im Herbst 2022.
Falls Sie Interesse an diesem Förderprogramm haben, dann füllen Sie bitte den Anmeldebogen aus und senden diesen bis **spätestens 05.08.2022** an den GVV- Fronreute-Wolpertswende, Kirchstraße 11, 88273 Fronreute.

Das Anmeldeformular finden Sie auch auf der Homepage des GVV Fronreute-Wolpertswende unter:
https://www.gvv-fronreute-wolpertswende.de/natur-umwelt/pflanzaktion/ Ansprechpartner für den GVV-Fronreute-Wolpertswende:
Rüdiger Liche
Tel.: 07502 954-44
Mail: info@gvv-fronreute-wolpertswende.de

Anmeldung zum Förderprogramm „Sammelbestellung von Streuobstbäumen“ des GVV Fronreute-Wolpertswende

Vorname und Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Adresse oder Flurstück auf dem gepflanzt werden soll: _____

_____

Ich erkläre verbindlich meine Teilnahme am Projekt und stimme den nachfolgend genannten Verpflichtungen zu:

- **Übernahme eines Eigenanteils der anfallenden Kosten in Höhe von 25 € pro bestellten Baum. Inkludiert sind hier zusätzlich folgende Leistungen:**
  Pflanzanleitung, Pflanzschnitt, Befestigungsmaterialien, Wühlmauskorb, Erziehungsschnitt in den ersten 5 Jahren
- Betretungsrecht des Grundstückes für die beauftragten Fachwarte für Obst- und Gartenbau nach Rücksprache mit dem Eigentümer

Hiermit bestelle ich folgendes Pflanzgut aus der Liste (Anlage 1):

Bezeichnung	Obstsorte	Menge

Datenschutzeinwilligungserklärung:
Ich bin damit einverstanden, dass der GVV Fronreute-Wolpertswende die vorstehenden Daten zu meiner Person erhebt, speichert sowie zu nachfolgend unter 2) und 3) genannten Zwecken an die dort ebenfalls genannten Dritten weitergibt.
Die Verarbeitung bzw. Weitergabe der personenbezogenen Daten erfolgt zu folgenden Zwecken:

1. Erstellung einer unterschriftsreifen Vereinbarung über die Teilnahme am Projekt
2. Bestimmung des Auftragsgegenstandes bei der Beauftragung von Fachwarten für Obst- und Gartenbau mit der Durchführung des Pflanzschnittes und der Erziehungsschnitte in den ersten 5 Jahren nach Pflanzung
3. Kontaktaufnahme, auch durch den GVV Fronreute-Wolpertswende, die Kontaktstelle für Obst- und Gartenbau, und den beauftragten Fachwarten

Rechtsgrundlage für die Vereinbarung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. A DS-GVO. Die Einwilligung kann jederzeit schriftlich bei dem GVV Fronreute-Wolpertswende widerrufen werden.

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift des Antragstellers

Anlage 1

Obstsorten mit besonderer Eignung für den Anbau im Landkreis Ravensburg

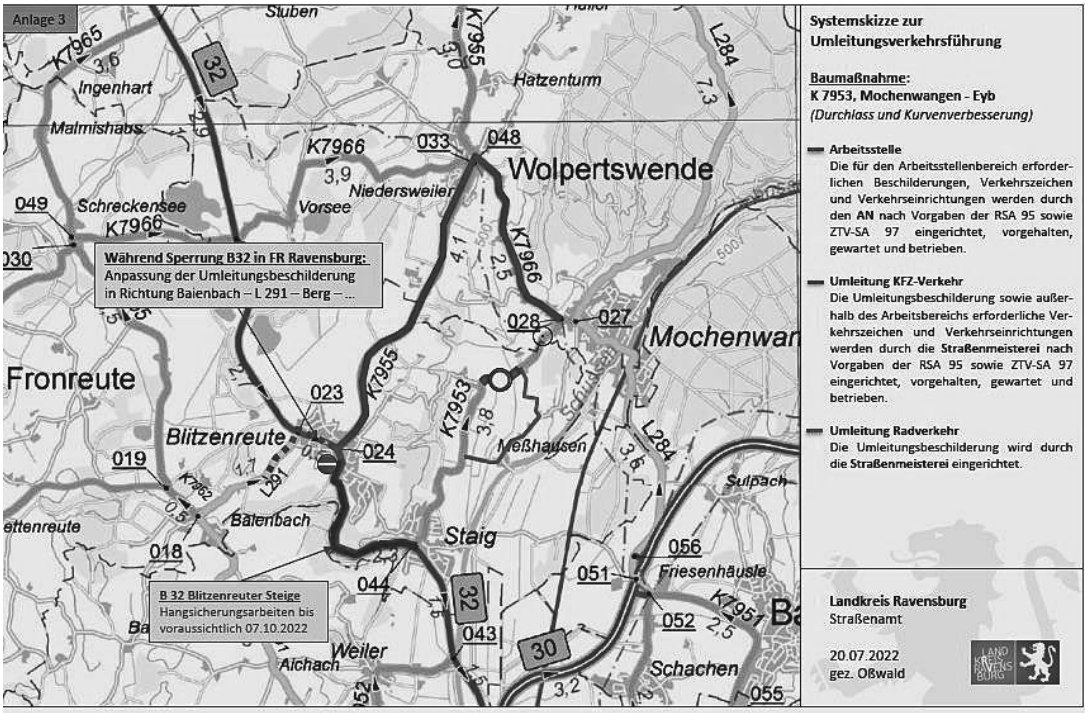
Krankheits-Anfälligkeit:	Geschmack:
0 = keine sichere Bewertung	1 = sauer/säuerlich
1 = anfällig	2 = ausgeglichen bis säuerlich
2 = wenig anfällig	3 = ausgeglichen
3 = nicht anfällig	4 = ausgeglichen bis süßlich

Äpfel	Krebs	Schorf	Mehltau	Geschmack - Verwendung
Blauacher Wädenswil	0	2	2	2 - Wirtschaftsobst, Mostapfel
Börtlinger Weinapfel	2	2	2	2 - Streuobstbau, Mostapfel
Brettacher	2	2	2	2 - Tafelobst, Küche, Brennen
Danziger Kantapfel	2	2	2	2- Wirtschaftsobst
Gehrers Rambour	2	2	1	1 - Wirtschaftsobst, Saft-/Mostapfel
Goldrenett aus Blenheim	2	0	0	4 - Tafelobst
Hauxapfel	2	2	2	2 - Wirtschaftsapfel, Saft-/Mostapfel
Jakob Fischer	2	2	2	3 - Wirtschaftsobst, früh
Kardinal Bea	2	2	2	4 - Tafelobst, Mostapfel
Kickacher	2	2	2	2 - Wirtschaftsobst
Martens Gravensteiner	2	2	2	3 - Tafelobst, Wirtschafts-/Brennobst
Ontario	1	2	1	1 - Tafelobst, Küche
Rheinischer Bohnapfel	2	2	2	1 Wirtschafts-, Tafel- und Mostobst
Roter Boskoop	2	2	2	2 - Tafel- und Wirtschaftsapfel
Schweizer Orangenapfel	0	2	2	2 - Wirtschafts-, Tafel- und Mostobst
Sirius	3	3	3	2 - Tafel-, Saft- u. Mostapfel, Brennen
Sonnenwirtsapfel	2	2	2	2 - Streuobst, Mostapfel
Topaz	2	2	2	3 - Tafelobst
Transparent	3	2	2	2 - Wirtschaftsobst

Birnen	Krebs	Schorf	Mehltau	Geschmack
Bayerische Weinbirne	2	2	2	3 (Mostbirne)
Doppelte Philipps	2	2	2	4
Frühe aus Trévoux	2	2	2	3
Gute Graue	2	2	2	3
Herzogin Elsa	2	2	2	4
Kirchensaller	2	2	2	3 (Mostbirne)
Köstliche aus Charneux	2	2	2	3
Madame Verte	2	2	2	2
Palmischbirne	2	2	2	4 (Mostbirne)
Stuttgarter Geißhirtle	2	1	2	3

Steinobst
Bühler Frühzwetschge
Große Grüne Reneklode
Hauszwetschge
Nancymirabelle
Ontariopflaume
Oullins Reneklode
The Czar
Wangenheimer Frühzwetschge

Aufgrund der Baumaßnahme „Kurvenverbesserung und Durchlass Mochenwangen-Eyb“ wird die Straße K 7953 zwischen Preußenhäusle und Eyb im Zeitraum vom 15.08.2022 bis 30.11.2022 voll gesperrt. Eine Umleitung wird wie auf dem Umleitungsplan dargestellt eingerichtet:



!! Vorsicht akute Waldbrandgefahr !!

Waldbrände haben meist verheerende Folgen:
Dabei ließen sie sich doch mit der entsprechenden Vorsicht vermeiden.
Die meisten Waldbrände verursacht der Mensch!
Waldbrände entstehen in unseren Breitengraden meist aus fahrlässiger Unachtsamkeit oder durch vorsätzliche Brandstiftung. Zu den häufigsten Nachlässigkeiten zählen leichtfertiger Umgang mit offenem Feuer und das Wegwerfen von noch glimmenden Zigarettenkippen.
Nicht umsonst besteht in der Sommerzeit in unseren Wäldern Rauchverbot. Machen Sie rauchende Spaziergänger darauf aufmerksam – höflich, aber bestimmt. Denken Sie immer daran: Feuerwehrleute schützen sich im Löscheinsatz durch spezielle Schutzkleidung und mit Atemschutzgeräten. Betroffene und Anlieger eines Hausbrandes können evakuiert werden. Flora, Fauna und die Tierwelt jedoch bleiben im Brandfall ihrem Schicksal überlassen.

Beachten Sie bitte
Rauchverbot im Wald:
Die Zigarettenkippe wird durch etwas Wind so angefacht, dass es zum Waldbrand kommen kann. Dazu gehört auch, dass keine Zigarettenkippen während der Fahrt aus dem Fenster des PKW`s geschnippt werden.
Keine Glasflaschen oder Scherben im Wald zurück lassen:
Die Scherben einer Flasche oder die Flasche selbst können durch die Wölbung wie eine Lupe wirken und Laub oder vertrocknete Äste in Brand stecken.
Grillen oder offenes Feuer vermeiden:
Grillen Sie nicht und entzünden Sie kein offenes Feuer (Lagerfeuer) im Wald oder auf Wiesen. Schnell breitet sich ein Feuer aus und kann dann nicht mehr kontrolliert werden.
Kraftfahrzeuge im Wald und auf Wiesen:
Parken Sie Ihre Fahrzeuge nicht auf Wiesen oder im Wald, sondern nur auf den dafür ausgeschilderten Parkplätzen. Der heiße Motorblock oder der Katalysator können schnell die darunter liegende Wiese oder vertrocknete Äste in Brand setzen.

Richtiges Verhalten bei Bränden im Wald
Brandmeldung:
Im Falle eines Wald- oder Flurbrandes ist sofort die Feuerwehr unter der **Notrufnummer 112** zu verständigen.
Dabei sind möglichst die nachfolgenden Daten zu übermitteln:
- Genaue Angabe des Brandortes
- Ausmaß des Brandes
- günstigste Zufahrt zum Brandort
- eventuell einen Treffpunkt mit den Einsatzkräften vereinbaren
- derzeitiger eigener Standort des Meldenden

Elternbeiträge in den Kindertagesstätten für das Kindergartenjahr 2022/2023

Der Gemeinderat und die Kirchengemeinderäte haben die Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2022/2023 entsprechend der gemeinsamen Empfehlung der Kirchen und der Kommunalen Landesverbände festgesetzt.
Die Vertreter des Städtetags, Gemeindetages und der Kirchenleitungen sowie der kirchlichen Fachverbände in Baden-Württemberg haben sich auf die Erhöhung der Elternbeiträge im Kindergartenjahr 2022/2023 verständigt.
Die Träger und die Fachkräfte in den Einrichtungen gewährleisten auch in angespannten Zeiten der Pandemie und des Krieges in der Ukraine ein möglichst bedarfsorientiertes und qualitativ beachtliches Angebot der Frühkindlichen Bildung und Betreuung. Damit leisten sie einen essenziellen Beitrag zur gesellschaftlichen Stabilisierung in der anhaltenden Krisenzeit. Die Sicherstellung dieses Angebots beansprucht die Träger jedoch nicht nur in einem hohen Maße organisatorisch, sondern schlägt besonders durch die hohe Inflationsrate, die sich auf die Investitions- und Sachkosten auswirkt, aber auch durch steigende Personalkosten finanziell zu Buche.
Die Vertreter des Städtetages, Gemeindetages und der Kirchenleitungen haben sich vor diesem Hintergrund darauf verständigt, bei ihrer gemeinsamen Empfehlung zur Fortschreibung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2022/2023 die benannten Kostensteigerungen zumindest teilweise zu

berücksichtigen und empfehlen eine Erhöhung der Elternbeiträge pauschal um 3,9 Prozent.
Mit dieser Empfehlung bleibt die Steigerung erneut bewusst hinter der Entwicklung der tatsächlichen Kostensteigerung zurück, um so sowohl den Auswirkungen der anhaltenden Krisen auf die Einrichtungen (mit Fachkräftemangel und Schwierigkeiten bei der Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs) als auch den Elternhäusern gegenüber gerecht zu werden. Das angestrebte Ziel der unterzeichnenden Verbände in Baden-Württemberg bleibt ein Kostendeckungsgrad von 20 Prozent durch Elternbeteiligung. Der Kostendeckungsgrad in den Kindertagesstätten in der der Gemeinde Fronreute liegt nur zwischen 12 % - 15 %.
Folgende Grundsatzbeschlüsse hat der Gemeinderat für die Festsetzung der Elternbeiträge gefasst:

1. Die Elternbeiträge orientieren sich im Kindergarten sowie in der Krippe an der gemeinsamen Empfehlung der Kirchen und der Kommunalen Landesverbände.
2. Die Elternbeiträge in Höhe der gemeinsamen Empfehlung gelten für die Betreuung in einer Regelgruppe mit einer wöchentlichen Betreuungszeit von 30 Stunden. Wird ein höherer Betreuungsumfang angeboten, wird der Elternbeitrag entsprechend dieser Mehrstunden erhöht.
3. Nach den gemeinsamen Empfehlungen kann für die Angebotsformen „verlängerte Öffnungszeit“ (durchgehend sechs Stunden) ein Zuschlag von bis zu 25 % auf die empfohlenen Beträge gerechtfertigt sein.

Basis für die Zuschläge sowie für deren Höhe ist, dass ein erhöhter Personalaufwand notwendig ist. Für Gruppen mit verlängerter Öffnungszeit ist der Mindestpersonalschlüssel höher als in einer Regelgruppe. Zudem ist die Anzahl der Belegung mit 25 Kindern für die Regelgruppe und auf 22 Kinder für eine Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten und auf 20 Kinder für eine Ganztagesgruppe begrenzt. Damit stehen weniger Kindergartenplätze zur Verfügung. Dies rechtfertigt den Zuschlag zum Elternbeitrag von bis zu 25 % für die Betreuungsmodule mit verlängerter Öffnungszeit und Ganztagesbetreuung. Beschlossen wurde für die Kindergartengruppen ein Zuschlag von 15 %.

4. Für sonstige Angebotsformen, insbesondere Ganztagesbetreuung, erfolgt weiterhin keine landesweite Empfehlung zur Höhe der Elternbeiträge. Beschlossen wurden für die Ganztagesbetreuung im Kindergarten auch ein Zuschlag von 15% und eine Erhöhung des Elternbeitrages anhand der Mehrstunden an Betreuung.

In der Krippengruppe wird bei Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten (durchgehend 6 Stunden) und für die Ganztagesbetreuung noch kein Zuschlag erhoben.

5. Die Betreuungsmodule in der Kinderkrippe sind buchbar für zwei Sharingplätze pro Gruppe für drei oder zwei Tage. Das Modul Ganztagesbetreuung muss aber für mindestens drei Tage gebucht werden. Bei tageweiser Buchung errechnet sich der Elternbeitrag geteilt durch fünf Tage mal gebuchte Tage.
6. Die Kosten für das Mittagessen von derzeit 4,60 EUR werden gesondert erhoben.
7. In Abweichung zur gemeinsamen Empfehlung wurde beschlossen, Kinder über 18 Jahre bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres bei der Ermäßigung des Elternbeitrages zu berücksichtigen, wenn sie im gleichen Haushalt wohnen und kindergeldberechtigt sind.

Neufestsetzung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2022/2021
Elternbeiträge für die Regelgruppe bei 11 Monatsbeiträgen
Bei Erhebung in elf Monatsraten wird der Jahresbeitrag entsprechend umgerechnet. Der Beitrag beinhaltet eine Betreuungszeit 30 Stunden/Woche

	2021/2022	2022/2023
Für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind	133,00 EUR	139,00 EUR
Für ein Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	103,00 EUR	108,00 EUR
Für ein Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	69,00 EUR	72,00 EUR
Für ein Kind aus einer Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	23,00 EUR	24,00 EUR

Elternbeiträge nach der gemeinsamen Empfehlung für die Kinderkrippe für die Kinder zur Betreuung ab dem 1. Lebensjahr bei 11 Monatsbeiträgen (Betreuungszeit 6 Stunden/Tag)

	2021/2022	2022/2023
Für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind	395,00 EUR	410,00 EUR
Für ein Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren	293,00 EUR	304,00 EUR
Für ein Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren	199,00 EUR	206,00 EUR
Für ein Kind aus einer Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren	78,00 EUR	82,00 EUR

Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.
Bei Betreuung von unter 3-jährigen Kindern in altersgemischten Kindergartengruppen muss nach der Betriebserlaubnis je Kind ein Kindergartenplatz unbesetzt bleiben. Vor diesem Hintergrund wird in diesem Fall ein Zuschlag von 100 % gegenüber dem Beitrag im Kindergarten erhoben.
Die Eltern werden über die in den Kindertagesstätten in der Gemeinde Fronreute festgesetzten Elternbeiträge über die Kindergartenträger gesondert informiert.
Die angebotenen Betreuungsmodule und die festgesetzten Elternbeiträge können auch auf der Homepage der Gemeinde Fronreute unter https://www.fronreute.de/familien- senioren/elternbeitraege-kindergarten-krippe abgerufen werden.

Ferienprogramm Fronreute

Bei folgenden Programmpunkten ist noch eine Anmeldung möglich:

MIT DEM JÄGER AUF DER PIRSCH

Freitag, 29.07.2022

Auf dem Ansitz mit dem Jäger. Vom Hochsitz aus beobachten wir das Wild.
Wann? 15:00 Uhr bis 21:15 Uhr
Wo? Waldhütte Hasenried
Alter? Ab 5 Jahren
Kosten? 1,00 € Anmeldegebühr
Hinweis: Bitte Grillgut, feste Schuhe und Jacke mitbringen. Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt.
Veranstalter: Jäger der Gemeinde

SPIEL UND SPASS AUF DEM TENNISPLATZ

Dienstag, 02.08.2022

Wann? 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Wo? Tennisanlage Fronhofen
Alter? Ab 6 Jahren
Kosten? 1,00 € Anmeldegebühr
Hinweis: Bitte Sportbekleidung und Sportschuhe mitbringen. Die Veran- staltung findet bei schlechtem Wetter nicht statt! Ersatztermin wird dann kurzfristig bekannt gegeben.
Veranstalter: TA SV Fronhofen

BASKETBALL-CAMP

Mittwoch, 03.08.2022

Egal ob Neuling oder Talent – in dem Ferien-Basketball-Camp könnt ihr eure Leidenschaft am Basketball entdecken und ausleben. Wir spielen in Teams, üben das Werfen und dribbeln durch einen Parkour.

Wann? 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Wo? Biegenburg-Halle
Alter? Ab 14 Jahren
Kosten? 1,00 € Anmeldegebühr
Hinweis: Bitte Getränke (am besten Wasser), feste Sportschuhe und 2-3 lockere Shirts (Farben: weiss, rot oder sonstige) mitbringen.
Veranstalter: SV Blitzenreute

WASSER MARSCH

Samstag, 06.08.2022

Hier lernt ihr alles über die Feuerwehr. Es gibt Aktionen und Spaß rund ums Feuerwehrhaus.
Wann? 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Wo? Feuerwehrhaus Blitzenreute
Alter? 6 bis 12 Jahre
Kosten? 1,00 € Anmeldegebühr
Hinweis: Bitte Wechselkleidung mitbringen. Es kann sein, dass ihr nass werdet!
Veranstalter: Feuerwehr Blitzenreute

FEDERBALL / BADMINTON

Montag, 15.08.2022

Wir spielen Federball /Badminton auf dem Freigelände vor der Biegen- burg-Halle.
Wann? 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Wo? Rasenfläche hinter der Biegenburg-Halle
Alter? Ab 9 Jahren
Kosten? 1,00 € Anmeldegebühr
Hinweis: Bitte ein Getränk (am besten Wasser), Turnschuhe für draußen und Sportkleidung mitbringen.
Veranstalter: **SV Blitzenreute**

ABENTEUER KLETTERPARK TANNENBÜHL

Samstag, 27.08.2022

Wir gehen gemeinsam in den Kletterpark Tannenbühl und erleben dort ein paar spannende und aufregende Stunden in luftiger Höhe.
Wann? 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Wo? Treffpunkt Landjugendheim Fronhofen
Alter? Ab 10 Jahren und mind. 1,25 m Größe
Kosten? 1,00 € Anmeldegebühr
Hinweis: Bitte bringt einen Kindersitz (wenn nötig), ein Getränk und ein kleines Vesper mit.
Veranstalter: **Landjugend Fronhofen**

Anmeldung zu den Programmpunkten bei:
https:/www.unser-ferienprogramm.de/fronreute Sibylle Haag, Telefon 07502 954-19

Naherholung zwischen Schussen und Seen

Fronreute Wolpertswende

Skulpturenweg Bettenreute
Am **Samstag, 30. Juli 2022** wird eine öffentliche Führung rund um das ehem. Wasserschloss Bettenreute angeboten.
Treffpunkt: Feuertobelbachbrücke an der Kreisstraße (bei Bettenreute) um 14:30 Uhr
Für Gruppen werden nach telefonischer Terminvereinbarung auch Sonderführungen angeboten (Telefon: 07505 1252, H. Ehmann).

„Halleluja“ von Franz Kussauer

Die Blitzenreuter Seenplatte – die Natur mit allen Sinnen genießen!
Professionelle Gästeführer zeigen Ihnen die unverwechselbare Natur- und Kulturlandschaft mit ihren typischen Moränenhügeln.
Es werden wieder Führungen angeboten,
- jeden ersten Samstag im Monat (auch außerplanmäßige Führungen – beachten Sie die Hinweise im Mitteilungsblatt oder auf unserer Internetseite)
- jeden Sonntag (bis Oktober)

Für Kinder bis 14 Jahren sind die Führungen kostenlos, Kinder ab 15 Jahren und Erwachsene zahlen 4,00 EUR.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

VERANSTALTUNGSKALENDER

August 2022

08.08.2022	Sitzung des Gemeinderates Fronreute
09.08.2022	BUND Plenum Sitzung, Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute
10.08.2022	Ü60 und jünger – Seniorentreff Staig, Bäckerei Müller in Staig
25.08.2022	Musikalischer Dorfhock des Musikvereins Blitzenreute e. V., Dorfplatz Blitzenreute (bei schlechtem Wetter im Dorfgemeinschaftshaus Blitzenreute)
31.08.2022	Generalversammlung Volksbank Altshausen, Landjugendheim Fronhofen

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen bzw. ob die Veranstaltung wegen der Corona-Pandemie tatsächlich stattfindet, erhalten Sie im Internet unter www.fronreute.de - Freizeit & Vereine - Veranstaltungen.

Schauen Sie einfach mal rein!

Sonntag, 31. Juli 2022
Gästeführer: Wilfried Scheremet
Totholz
Oft ärgern wir uns, wenn es in den Wäldern nicht so aufgeräumt aussieht, wie es unseren Vorstellungen von Zivilisation entspricht. Dabei wird vergessen, dass gerade hier Leben in seiner größten Vielfalt herrscht. Unsere Forstwirtschaft steuert allmählich dem Artenschwund entgegen und so finden wir gerade in Naturschutzgebieten zunehmend Bannwälder, in denen wenige Eingriffe stattfinden. Spannend erleben wir den Umbruch in unserer Erholungslandschaft.
Bitte denken Sie auch an Mückenschutz und der Witterung entsprechend geeignete Kleidung.
Die sonntäglichen Führungen beginnen immer **um 14:30 Uhr** am Parkplatz beim Häcklerweiher. Der Parkplatz am Häcklerweiher liegt an der B 32 zwischen Blitzenreute und Vorsee. Wir würden uns freuen, Sie auf dieser Führung begrüßen zu dürfen. Besuchen Sie unsere Internetseite:
www.zwischenschussenundseen.de

Fotograf: Wilfried Scheremet

Gemeindebücherei Fronreute

Kirchstraße 11/1
Telefon: 075 02 4 08 99 82
email: buecherei-blitzenreute@outlook.de

Öffnungszeiten:
Dienstag, 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr und 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Donnerstag: 16:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Die Ausleihe ist kostenlos!
Büchereinachrichten 16 / 2022

Wir machen Ferien. **Die Bücherei ist letztmals am 04.08. geöffnet.Ab 06.09. sind wir wieder für Sie bereit.** Wir wünschen Ihnen schöne Urlaubstage. Kommen Sie gesund zurück.
Ihr Bücherei-Team

Freiwillige Feuerwehr Fronreute Abt. Fronhofen

Gesamtprobe am 03.08.2022 um 20:00 Uhr

Andere Behörden und Einrichtungen

Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund GmbH (bodo)

Flex-Abo: Die Antwort auf neue Mobilitätsbedürfnisse
420.000 Euro Landesförderung beantragt – Start im kommenden Jahr geplant
Der Landkreis Ravensburg, der Bodenseekreis und der bodo-Verkehrsverbund entwickeln zurzeit ein neues Angebot für Berufstätige, die nicht an jedem Arbeitstag zwischen Wohnort und Arbeitsstelle pendeln. Für das so genannte Flex-Abo haben die beiden Landratsämter einen Förderzuschuss in Höhe von rund 420.000 Euro beim Land Baden-Württemberg beantragt. Die Gesamtkosten betragen voraussichtlich knapp 700.000 Euro. In etwa einem Jahr ist der Start des neuen Angebots geplant.
Gründlich gewandelt hat sich die Arbeitswelt mit der Pandemie – und damit sind auch neue Mobilitätsbedürfnisse von Berufstätigen entstanden. Längst ist es nicht mehr die Regel, an fünf Tagen in der Woche zwischen Wohnort und Arbeitsstelle zu pendeln. Auf absehbare Zeit wird das auch so bleiben.
Die Antwort darauf ist das geplante Flex-Abo, das der Landkreis Ravensburg, der Bodenseekreis und der bodo-Verkehrsverbund derzeit gemeinsam erarbeiten. Es soll eine Lücke schließen zwischen den bestehenden Angeboten für Gelegenheitsfahrer und dem klassischen Abonnement für Vielfahrer. Das Flex-Abo wird, wie der Name schon sagt, deutlich flexibler sein als das, was Pendler bisher kennen: Zunächst wird eine moderate monatliche Grundgebühr berechnet und eine so genannte Favoritenstrecke ausgewählt – das dürfte in den meisten Fällen der Weg zwischen Wohnort und Arbeitsplatz sein. Auf sämtliche Einzelfahrten im gesamten bodo-Verbundgebiet gibt es mit dem Flex-Abo einen deutlichen Rabatt gegenüber dem regulären Fahrpreis, voraussichtlich im Bereich von 30 bis 40 Prozent. Und auf der Favoritenstrecke wird der Monatspreis sogar gedeckelt, egal wie häufig man sie fährt – eine Bestpreisgarantie also. Stellt sich außerdem heraus, dass sich ein vollumfängliches Abonnement für den Kunden lohnen würde, erhält er automatisch eine Nachricht.
Wie beim bisherigen bodo-eCard-System, das sich für Gelegenheitsfahrer eignet, erhalten Flex-Abo-Kunden eine Chipkarte zum Erfassen der Fahrten. Wer möchte, kann dabei auch die bodo-App einbeziehen, die bisher eine reine Fahrplanauskunft ist, in Zukunft aber weitere Funktionen erhalten wird.
„Gemeinsam möchten wir mit dem Flex-Abo ein Angebot schaffen, das unseren Bürgerinnen und Bürgern, die regelmäßig, aber nicht täglich, Bus und Bahn nutzen, eine Bestpreisgarantie sowie die notwendige Flexibilität gibt. Unsere Bürgerschaft kann sich darauf verlassen, dass Sie mit dieser Lösung günstig und nachhaltig unterwegs ist“, sagt der bodo-Aufsichtsratsvorsitzende und Ravensburger Landrat Harald Sievers.
Lothar Wölfle, Landrat des Bodenseekreises, pflichtet seinem Kollegen bei: „Es geht auch darum, auf die durch die Corona-Pandemie veränderte Arbeitswelt zu reagieren. Mehr Homeoffice erfordert mehr Flexibilität im ÖPNV. Meinen Appell an das Land, die aktuellen Zustände auf der Schiene endlich zu verbessern, wiederhole ich an dieser Stelle nochmal nachdrücklich.“
Beide freuen sich – einen positiven Bescheid der Landesregierung vorausgesetzt – auf den Start des Flex-Abos in etwa einem Jahr. Die beantragte Fördersumme beträgt rund 420.000 Euro, die Gesamtkosten nach derzeitigen Schätzungen knapp 700.000 Euro.
Obwohl es sich um ein baden-württembergisches Förderprojekt handelt, sollen auch Kunden im bayerischen Verbundgebiet von dem geplanten Angebot profitieren.

Technische Werke Schussental

TWS rät zum sparsameren Umgang mit Strom und Gas
Weniger Erdgasimporte über Pipeline aus Russland – Energiesparen hilft Versorgungsengpässe zu vermeiden

Am Donnerstag (21. Juli) wurde Nord Stream 1 wieder in Betrieb genommen, nachdem Russland, wie angekündigt, seine jährlichen Wartungsarbeiten an der Gaspipeline beendet hat. Wenngleich die Gaslieferung wieder einsetzten, bleibt dabei unklar, ob über diese Verbindung je wieder der Umfang der vertraglich vereinbarten Liefermenge erreicht wird. Generell ist offen, wie es mit russischen Gasimporten weitergeht. In Europa erhalten wir zur Zeit vermehrt verflüssigtes Erdgas (LNG), das über verschiedene Leitungen auch nach Deutschland gelangt. Zusammen mit den Gasimporten aus Norwegen und den Niederlanden ersetzen diese den Ausfall zwar nicht vollständig, doch wird die aktuelle Verbrauchsnachfrage gedeckt; problematisch daran ist jedoch, dass die Gasspeicher nicht – wie von Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck geplant – bis Eintritt der kalten Jahreszeit voll befüllt werden können. „Die Speicherstände liegen mit knapp 65 Prozent zwar höher als im vergangenen Jahr um diese Zeit", informiert Tobias Ederer, Experte Gasversorgung der TWS Netz, und fügt an: „Jedoch wird dies vermutlich nicht für einen langen, kalten Winter genügen. Nur wenn wir alle über den Sommer kräftig Energie sparen, können wir die Füllstände auch unter den veränderten Bedingungen noch erhöhen."

Energiesparen ist notwendig – auch beim Strom

Robert Sommer, Bereichsleiter Markt der TWS, appelliert ebenfalls an die Bevölkerung, Strom und Gas zu sparen. Denn die Beschaffungspreise für Strom und Gas haben sich seit vergangenem Sommer vervielfacht. „Die Preisentwicklung ist neben der Versorgungssituation ein weiterer guter Grund, mit Energie sparsam umzugehen", erläutert er und fügt hinzu: „Wer Strom spart, trägt zugleich zur Einsparung des Gasverbrauchs bei. Das übersehen manche vielleicht. Doch zur Stromerzeugung sind auch Gaskraftwerke im Einsatz." Der Anteil der Gasverstromung ist in Deutschland allerdings rückläufig, 2021 lag er bei rund 15 Prozent. Deutlich mehr liefern aktuell die Kohlekraftwerke, und je nach Wetterlage kann Strom in Deutschland inzwischen zu etwa 50 Prozent aus erneuerbaren Energien gewonnen werden. Robert Sommer rechnet damit, dass wir in Deutschland in einem normalen Winter bei den sogenannten „geschützten Kunden" – dazu gehören unter anderem Privathaushalte, Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen und Fernwärmeanlagen - ohne Gasabschaltungen über die Runden kommen, wenn sich wirklich alle die heikle Situation am Energiemarkt bewusst machen und sich am Energiesparen beteiligen. Der größte Hebel zur Einsparung liege bei Heizung und Warmwasser. Wer zum Beispiel die Temperatur zuhause um nur ein Grad herunterregelt, spart bereits bis zu sechs Prozent Energie.

Elektrische Heizlüfter sind keine Lösung

Mit einer Sorge wendet sich Philipp Perchner, Elektromeister der TWS Netz, an alle Haushalte mit Gasheizung: „Wir beobachten, dass sich viele Menschen in Deutschland derzeit mit elektrischen Heizlüftern eindecken. Die Befürchtung, im Winter zu Hause in der Kälte zu sitzen, können wir natürlich nachvollziehen. Doch der Umstieg auf die kleinen Elektroheizungen ist keine gute Idee." Zum einen seien viele Hausinstallationen nicht auf die zusätzliche Stromlast ausgelegt, was zu Überlastung führen könnte. Zum anderen könnte es auch das gesamte Stromnetz überlasten, wenn plötzlich viele gleichzeitig mit Strom heizen. Doch Philipp Perchner relativiert: „Auf solche Fälle bereiten sich die großen Übertragungsnetzbetreiber, die europaweit im Austausch sind, vor. Doch sind wir alle aufgerufen dazu beizutragen, die Energieversorgung möglichst stabil zu halten", betont er.

TWS rät zur Anpassung der monatlichen Abschlagsbeträge

Mit dem Ratschlag, selbst aktiv zu werden, tritt die TWS an ihre Energiekundinnen und -kunden heran, die im letzten halben Jahr eine Preiserhöhung von ihrem Energieversorger erhalten haben. Und zwar könnten alle ihre monatlichen Abschläge jederzeit an die gestiegenen Energiepreise anpassen. Das geht ganz einfach über das passwortgeschützte Kundenportal, wo jeder seine Zahlungsbeträge einsehen und entsprechende Änderungen vornehmen kann. „Wir wollen dadurch vermeiden, dass unsere Kundschaft mit der Jahresrechnung allzu hohe Nachzahlungen leisten muss", erklärt Robert Sommer und ergänzt: „Die Zeiten sind für alle sehr herausfordernd. Jetzt, wo alles teurer wird, ist es einfacher, ein paar Euro mehr pro Monat zu zahlen, als eine größere Summe auf einmal. Wir sehen im Moment leider keine Entspannung bei den Preisen am Energiemarkt."

BUND Ravensburg

Schmetterlingsexkursion ins Lochmoos

Am **Sonntag, den 07.08.2022** veranstaltet der BUND Ravensburg-Weingarten in Kooperation mit ForstBW und dem Verein Natur- und Kulturlandschaft Altdorfer Wald eine Schmetterlingsexkursion ins Naturschutzgebiet Lochmoos. Unter der Leitung von Prof.Dr. Nele Wellinghausen wird das kleinräumige Mosaik mit seinen artenreichen Feucht- und Sumpfwiesen sowie Waldrändern entdeckt – ein Paradies für eine vielfältige Schmetterlingsfauna. Das Kennenlernen und Bestimmen häufiger Schmetterlingsarten steht ebenso im Fokus wie die Entdeckung besonderer Arten. Sicherlich werden wir auch den Schmetterling des Jahres 2022, den Kaisermantel, finden, der meist in hoher Zahl am Dost im Lochmoos nach Nektar sucht. Die Exkursion dauert ca. 2,5 Stunden, Start ist um 14:00 Uhr am Parkplatz Lochmoos in SchlierHintermoos. Bitte an Wanderschuhe, lange Hosen und Zeckenschutz denken. Eine Anmeldung ist erforderlich bis Freitagmittag, 05.08.2022 um 12:00 Uhr unter bund.ravensburg@bund.net.

Die Veranstaltung gehört zu einer Reihe von siebzehn sonntäglichen Exkursionen, die bis Anfang Oktober stattfinden und spannende Einblicke gewähren, in Fauna und Flora, geologische Zusammenhänge, historische Begebenheiten, Folgen des Klimawandels im Altdorfer Wald. Auch für Familien und Kinder gibt es ein Mitmachprogramm des Waldpädagogik-Teams von ForstBW. Für jedes Thema konnte der BUND Experten und Expertinnen gewinnen. Spannende und informative Führungen sind garantiert. Weitere Informationen zum Programm unter: https://www.bund-ravensburg.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Trend hält an: Weniger Unfälle in der Grünen Branche

Insgesamt verzeichnet die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) einen Rückgang der Arbeits- und Wegeunfälle für das Berichtsjahr 2021. Die Zahl der tödlichen Unfälle ist jedoch um rund zehn Prozent gestiegen. Das geht aus der Unfallstatistik der SVLFG hervor. So ereigneten sich in 2021 insgesamt 61.578 meldepflichtige Unfälle (2020: 64.060). Angestiegen ist dagegen die Zahl der Unfalltoten von 113 in 2020 auf 125 im Berichtsjahr.

Präventionsschwerpunkt Nutztierhaltung

Auch wenn die Zahl der Unfallopfer in der Tierhaltung zurückgegangen ist, bleibt der Umgang mit Großvieh die größte Gefahrenquelle in der Landwirtschaft. 14.341 Unfälle (2020: 14.781) mit einer Arbeitsunfähigkeit von mehr als drei Tagen wurden der SVLFG im Bereich der Tierhaltung gemeldet. Von 15 auf 20 angestiegen ist die Zahl der Personen, die bei der Arbeit mit Nutztieren tödlich verunglückten.

Um die Arbeitssicherheit in der Tierhaltung zu verbessern, liegt ein Präventionsschwerpunkt der SVLFG auf der Weiterbildung und der individuellen Beratung von Rinderhaltern zu möglichen baulichen Veränderungen in deren Stallungen. Grundlage ist die überarbeitete Unfallverhütungsvorschrift Tierhaltung (VSG 4.1). In der neuen Fassung stärkt sie den Arbeitsschutzgedanken, so dass Landwirte, deren Beschäftigte sowie externe Dienstleister, zum Beispiel Besamungstechniker, sicher in Ställen arbeiten können.

Präventionsschwerpunkt Waldarbeit

Die meldepflichtigen Unfälle im Forst sind 2021 stark gesunken auf nunmehr 4048 (2020: 4.834). Tragisch bleibt die hohe Anzahl der tödlichen Waldunfälle. Genau wie 2020 erlagen im Berichtsjahr 26 Versicherte ihren Verletzungen bei der Waldarbeit.

Mögliche Gründe für den Unfallrückgang sehen die SVLFG-Präventionsfachleute im gestiegenen Technikeinsatz auf den großen Schadholzflächen sowie in den allerorts sensibilisierenden Präventionsaktivitäten innerhalb der Branche. Gemeinsam mit Multiplikatoren wie zum Beispiel Unternehmerverbände, Landesforstbetriebe oder forstliche Zusammenschlüsse organisiert die SVLFG für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer kostenlose Vorführungen zur sicheren Schadholzaufarbeitung und berät vor Ort in den Betrieben, aber auch auf Veranstaltungen und Messen.

Präventionsschwerpunkt Garten- und Landschaftsbau

Trotz eines erfreulichen Rückgangs der Unfallzahlen auf 12.957 (2020: 13.404) nimmt der GaLaBau nach wie vor Rang zwei der SVLFG-Unfallstatistik ein. Zwei Personen verstarben 2021 im GaLaBau aufgrund eines Arbeitsunfalls (2020: acht). Der Rückgang um 4,9 Prozent im Arbeitsgebiet GaLaBau bestätigt die SVLFG in ihren Präventionsmaßnahmen für diese Berufsgruppe. Die Analyse der schweren Unfälle ergab, dass der Beratungsfokus der SVLFG-Präventionsfachleute auch künftig auf das sichere Arbeiten mit Erdbaumaschinen, auf das Fahren und Rangieren mit Fahrzeuggespannen und auf Baumfällungs- und Entastungsmaßnahmen gelegt werden muss.

Berufskrankheiten: Hauterkrankungen weiterhin auf hohem Niveau

Für 2021 weist die SVLFG-Statistik 4.615 Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit aus (2020: 4.666). 2.494 davon betreffen Hautkrankheiten. Sie sind die mit Abstand am häufigsten gemeldeten Erkrankungen. Bei 2.193 der angezeigten Hautkrankheiten handelt es sich um durch UV-Strahlung verursachten weißen Hautkrebs (Plattenepithelkarzinome oder multiple aktinische Keratose). Im Rahmen einer Sozialpartner-Vereinbarung setzt sich die SVLFG für den Schutz aller im Freien Arbeitenden vor UV-Strahlung und Hitze ein.

Rückgang der neuen Unfallrenten

Die Zahl der neu bewilligten Unfallrenten hat sich im Vergleich zum Jahr 2020 leicht verändert. Sie lag 2021 bei 1.395 (2020: 1.384). Der Rückgang bei den Unfallrenten zeigt, dass die Zahl der schweren Unfälle mit langfristigen Folgen rückläufig ist.

Weitere Informationen online

Der aktuelle Präventionsbericht der SVLFG mit den statistischen Auswertungen und weiteren Informationen rund um Sicherheit und Gesundheitsschutz in den grünen Berufen kann unter www.svlfg.de/svlfg-kompakt-in-zahlen eingesehen und kostenlos heruntergeladen werden.

Landratsamt Ravensburg

Familiensamstage im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben

Jeden Samstag in den Sommerferien können Familien zum halben Preis das Bauernhaus-Museum in Wolfegg besuchen! Dazu findet jeweils um 14 Uhr ein kostenloses Mitmach-Programm speziell für Kinder statt.

30. Juli, 14 Uhr: Wildkräuter-Wissen

(kostenloses öffentliches Mitmach-Angebot für Familien, mit Voranmeldung,Teilnehmerzahl 10 Kinder + Eltern) Tel. 07527 9550- 0 oder per E-Mail an info@bauernhaus-museum.de

Beim Rundgang übers Museumsgelände lernen wir verschiedene Kräuter und ihre Verwendungsmöglichkeiten kennen. In Teamarbeit tragen wir Informationen über Wuchs und Verwendung einzelner Kräuter zusammen und erstellen ein Herbarium. Außerdem dürfen wir selbst gemachten Balsam und unsere eigene Kräutersalzmischung mitnehmen.

Alle weiteren Programme unter www.bauernhaus-museum.de

Informationen

Geöffnet täglich, von 10 - 18 Uhr,

Mehr unter www.bauernhaus-museum.de.

Eintritt: Erwachsene: 6 € I Senioren: 5 € I Kinder 0 – 5 Jahre: frei I Kinder - Jugendliche 6–18 Jahre: 2,50 € I Ermäßigt: 2,50 € I Familien-Tageskarte: 13 € I Teil-Familien-Tageskarte: 7 €

Adresse: Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg I Vogter Str. 4 I 88364 Wolfegg I 07527 9550-0 I info@bauernhaus-museum.de

Neue Taxitarife im Landkreis Ravensburg ab September

Ab 1. September gelten nach nunmehr 4 Jahren neue Taxitarife im Landkreis Ravensburg. Die Anpassung ist notwendig, da sich seit der letzten Anpassung die Kosten der Taxiunternehmen sowie zuletzt die Kosten für den Kraftstoff massiv erhöht haben. Der neue Tarif wurde in enger Abstimmung mit dem Taxigewerbe festgelegt, wie die Stabsstelle Nachhaltige Mobilität im Landratsamt mitteilt.

Der Grundtarif beträgt künftig 3,50 € (bisher 2,50 €). Für die Stufe 1 (Anfahrt, Rundfahrt) beträgt der entfernungsabhängige Tarif pro Kilometer 1,30 € (bisher 1,20 €). Für die Stufe 2 (Zielfahrt) liegt dieser bei 2,60 € (bisher 2,40 €). Der Preis für die Wartezeit wurde von 32,00 € auf 36,00 € je Stunde angepasst. Die Taxitarife sind von den Taxifahrenden für die Fahrten innerhalb des Landkreises Ravensburg verpflichtend anzuwenden und nicht frei verhandelbar. Nachzulesen ist der gesamte Tarif in der Verordnung vom 28. Juni 2022 über die Festsetzung der Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen im Landkreis Ravensburg (Taxitarifverordnung) unter www.rv.de/bekanntmachungen in der Kategorie Stabsstelle Nachhaltige Mobilität. Auch in den Taxen ist die Tarifverordnung mitzuführen und dem Fahrgast auf Verlangen vorzulegen. Weitere Informationen erteilen die Taxiunternehmen oder das Landratsamt.

Fortbildung-Netzwerk Demenz: Kostenfreie Veranstaltungsreihe Demenz für Angehörige/Zugehörige und ehrenamtlich tätige Personen von Menschen mit Demenz in Aulendorf

Eine 8-teilige kostenfreie Veranstaltungsreihe für Angehörige/Zugehörige und ehrenamtlich tätige Personen von Menschen mit Demenz bietet das Fortbildung-Netzwerk Demenz ab **27.09.2022**, immer dienstags von 14 – 16:30 Uhr, im Kath. Gemeindehaus St. Marin, Kolpingstr. 4 in Aulendorf an.

Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, die Versorgung und die Lebensumstände für Menschen mit Demenz zu verbessern, Fragen zu klären, Angehörige und Ehrenamtlich tätige Personen zu stärken und so ein würdevolles Zusammenleben zu ermöglichen. Verschiedene Fachreferenten vermitteln Wissen und alltagstaugliche Hilfe für den Umgang mit Demenz. Schwerpunktmäßig werden die Themen: Das Krankheitsbild Demenz, Wertschätzender Umgang und Kommunikation mit demenzkranken Menschen, Informationen zu Hilfen und Angeboten im Landkreis/der Pflegeversicherung und verschiedene Bewegungs- und Aktivierungsangebote behandelt. Das Fortbildung-Netzwerk Demenz im ZfP Südwürttemberg am Standort Weissenau, ist ein Angebot des Landratsamt Ravensburg. Die Teilnahme ist nur mit Anmeldung und Platzbestätigung möglich. Wegen der Pandemie finden die Veranstaltungen auf Vorbehalt statt. Anmeldeschluss ist der 19.09.2022.

Informationen und Anmeldung: Fortbildung-Netzwerk Demenz; Frau Marion Müller (Telefon 0751 7601-2040 (vormittags) / E-Mail marion.mueller@zfp-zentrum.de) Fortbildungsplanplan: www.zfp-web.de/forschung-und-bildung/netzwerk-demenz

Volkshochschule Fronreute

vhs volkshochschule weingarten

Das neue **Semester-Programm Herbst/Winter 2022** der Volkshochschulen Ravensburg und Weingarten liegt vor. Semesterstart ist am Montag, 19. September 2022.

Sie erhalten das Programm bei der:

- Gemeindeverwaltung in Blitzenreute
- Ortsverwaltung Fronhofen
- Bäckerei Müller in Blitzenreute

- Der Laden in Blitzenreute
- Kreissparkasse Blitzenreute
- Volksbank Blitzenreute und Fronhofen

Die Anmeldung erfolgt:
- **schriftlich** (Formulare im Programmheft)
- online unter www.vhs-weingarten.de
- **telefonisch** während der Öffnungszeiten

Auskünfte, Anmeldung, Zahlung, etc.:
Gemeindeverwaltung Fronreute Telefon: 07502 954-16
Telefax: 07502 954-33
E-Mail: Tamara.Gnatzy@fronreute.de

Schulnachrichten

Bildungszentrum St. Konrad

An der Realschule des Bildungszentrums St. Konrad in Ravensburg haben folgende Schüler*innen die Abschlussprüfung der „Mittleren Reife“ mit Erfolg abgelegt:
Hanna Steidle, Martha Stöhr, Lenny Rusch, Lilly Haußmann, Simon Metzler
Wir gratulieren den Schüler*innen zu ihrem Erfolg.
Schulleitung und Kollegium

Am Gymnasium des Bildungszentrums St. Konrad in Ravensburg haben folgende Schülerin aus Fronreute das Abitur mit Erfolg abgelegt:
Nina Heyder
Wir gratulieren der Schülerin zu ihrem Erfolg.
Schulleitung und Kollegium

Realschule Weingarten
An der Realschule Weingarten haben folgende Schüler und Schülerinnen die Hauptschulabschlussprüfung abgelegt:
Gregory Koschelnik, Finn Mandzo, Max Eichhorn
Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg!
Schulleitung und Kollegium der Realschule Weingarten

Grundschule Fronhofen

Sommer, Sonne, Schulfest
Ein fröhliches Fest an der Grundschule Fronhofen
„Endlich wieder ein Schulfest, endlich wieder zusammen sein, spielen, lachen, Spaß haben...“, so ging es am vergangenen Donnerstag, den 21.07.2022, der Schulfamilie an der Grundschule in Fronhofen. Bei strahlendem Sonnenschein traf man sich um 17:30 Uhr auf dem Pausenhof. Fleißige Elternhände hatten Tische gestellt, liebevoll mit Blumen geschmückt und alles für das leibliche Wohl der Besucher vorbereitet.
Die Schulleiterin Elisabeth Sieber begrüßte mit einer kleinen Ansprache die fröhliche Gemeinschaft aus SchülerInnen, deren Familien, Lehrerinnen und Betreuerinnen. Gespannt warteten die vier Klassen der Grundschule unterdessen darauf, ihre einstudierten Stücke darbieten zu können.
Unter der Leitung von Franziska Schmidt, Musiklehrerin in Mochenwangen, und der Klassenlehrerin der dritten Klasse, Sonja Haußmann, bekamen die ZuhörerInnen eine fulminante Kostprobe aus dem Repertoire von „Sing Beethoven“, womit die Dritt- und ViertklässlerInnen aus Fronhofen am Samstag, dem 30.06., im großen Kinderchor beim Einhaldenfestival zu hören sein werden. Bekannte Stücke wie „Für Elise“ oder „Ode an die Freude“ klangen an und wurden mit fröhlichen Kinderstimmen modern angepasst präsentiert.
Es folgten Beiträge der ZweitklässlerInnen, die mit ihrer Sportlehrerin Julia Kapfer eine Basketball-Performance einstudiert hatten, und der ErstklässlerInnen, die unter der Leitung von Klassenlehrerin Angela Hiltmann mit einem Cup-Song ihr Rhythmusgefühl bewiesen.
Die ViertklässlerInnen verabschiedeten sich von ihrer Grundschulzeit mit der Quizshow „Wer wird Superschüler“. Die Moderatoren bewiesen schauspielerisches Talent und die KandidatInnen unterhielten das Publikum mit lustigen Antworten. „Wie heißt die erste Schule, die Kinder besuchen? – Baumschule, Tanzschule, Grundschule oder Fahrschule“ hieß es da etwa. „Fahrschule natürlich“, lautete die Antwort, „wir sind doch immer mit dem Bus gefahren. Grundschule – nein. Was sollte es denn für einen Grund geben, in die Schule zu gehen.“ Schließlich konnten aber doch noch die Superschüler gekürt werden. Frau Sieber verabschiedete die Viertklässlerinnen mit einem großen Lob: „Das war super und das war spitze!“ Herzlich lud sie die Kinder ein, auch nach dem Wechsel auf die weiterführenden Schulen wieder an ihrer Grundschule vorbeizuschauen. Zum Abschluss war noch einmal ein Stück aus „Sing Beethoven“ zu hören, bevor die gesamte Schule unter Anleitung der Lehrerinnen einen kleinen Tanz aufführte. Die ZuschauerInnen wurden nun zum Mitmachen eingeladen. Abschließend war es Zeit, allen Beteiligten zu danken: Franziska Schmidt, die mehrere Wochen lang extra für die „Sing Beethoven“-Proben an die Grundschule gekommen war. Den Eltern, die Spiele vorbereitet und das Essen bereitgestellt hatten. Und vor allem dem Förderverein, der über die Corona-Zeit hinweg für die Schule da war und die Kinder etwa durch die Anschaffung von Distanzspielen für den Pausenhof erfreute. Der Verein unterstützte die Schule auch mit einer großzügigen Spende für die Schuljahresabschlussausflüge, die nun zum Glück wieder möglich waren. Frau Hörner, Vorsitzende des Fördervereins nutzte ihrerseits die Gelegenheit und bedankte sich mit Präsenten bei den Lehrerinnen der Schule.

Nach dem offiziellen Programm konnten sich alle am Fingerfood-Mitbringbuffet stärken und erfreuen oder bei den von den ElternvertreterInnen organisierten Spielen Spaß haben. Von Schubkarrenwettrennen, Torwandschießen bis Riesen-

seifenblasen, von Gummibärchenkatapult bis Eierkartonwettstapeln war alles geboten. Die SchülerInnen freuten sich, z.B. beim Wasserkistenwettlauf gegen ihre Lehrerinnen anzutreten (und zu gewinnen).
Am Abend gingen alle freudig nach Hause. „Endlich wieder ein Schulfest, endlich wieder zusammen sein, spielen, lachen und Spaß haben...“. Bis hoffentlich im nächsten Jahr beim Schulfest im Rahmen des Kinder- und Heimatfestes Fronhofen.
M. Steinhauser
Lehrerin

Informationen aus der Verwaltung

Rathaus Blitzenreute

Öffnungszeiten:

Mo - Fr	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag	15:00 - 18:00 Uhr

Tel. 07502 954-0, Fax 07502 954-33
E-Mail: info@fronreute.de, Webseite: www.fronreute.de

Ortsverwaltung Fronhofen

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	14:00 - 18:00 Uhr

Telefon 07502 954-50, Telefax 07502 954-55

Mitteilungsblatt Redaktionsschluss:

Dienstags, 09:00 Uhr
E-Mail Mitteilungsblatt@fronreute.de
Anzeigenschluss in Wochen ohne Feiertag dienstags 13:00 Uhr.

Wertstoffhof Baienbach

Öffnungszeiten:

April bis September:	Freitag, 17:00 - 19:00 Uhr
	Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr
Oktober:	Freitag, 16:00 - 18:00 Uhr
	Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr
November bis Dezember und Januar bis März:	
	Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr

Abgabe von:

- **Grünmüll**
- **Container für:**
  Glas, Papier, Altkleider und Schuhe
- **Kostenlose** Abgabemöglichkeit für:
  Kartonagen, Haushaltsbatterien, Akkus, Haushaltsgroßgeräte und Kältegeräte, Kerzen- und Wachsreste, Informations- und Telekommunikationsgeräte, Gasentladungslampen, Haushaltskleingeräte, Tonerkartuschen

Nächste Papier- und Hausmüllabfuhr:

Bitte beachten Sie die Angaben im Abfallkalender.

Weitere Infos und Termine erhalten Sie unter www.rv.de

Gemeindebücherei Fronreute

Öffnungszeiten:

Dienstag	09:30 Uhr - 11:30 Uhr
	16:00 Uhr - 19:00 Uhr
Donnerstag:	16:00 Uhr - 18:30 Uhr
Telefon	07502 4089982

Impressum:
Herausgeber: Gemeindeverwaltung
Schwommengasse 2, 88273 Fronreute
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister O. Spieß oder Vertreter im Amt
Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 82 22-0, Telefax 07154 82 22-15
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Katharina Härtel
Telefon: 07154 82 22-0, Telefax 07154 82 22-15
E-Mail Anzeigen: anzeigen@duv-wagner.de

Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit „Westliches Schussental“

St. Laurentius, Blitzenreute

St. Konrad, Fronhofen

Pfarrer Dr. Peter Häring, 07502 1337
Pater Francis, Tel. 07502 9124496
Diakon Gerhard Marquard, Tel. 0751 51504
Julia-Maria Kohake, 07502 3192

Pfarrbüro Berg, Tel. 0751 44925
Pfarrbüro Mochenwangen, 07502 1337

Kirchenpflege:
Michael Lerner, Tel. 07502 913 328, Fax 07502 1342
E-Mail: michael.lerner@kpfl.drs.de

Pfarrbüro Blitzenreute und Fronhofen
Kirchstr. 1, 88273 Fronreute
Tel. 07502 1332, Fax 07502 1342
E-Mail: StLaurentius.Blitzenreute@drs.de
Öffnungszeiten:
Montag, 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag, 15:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag und Freitag, 09:00 - 12:00 Uhr

Blitzenreute

Freitag, 29. Juli – Marta, Maria und Lazarus
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 31. Juli – 18. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 1. August – Alfons Maria von Liguori
15:00 Uhr Barmherzigkeitsstunde (Kapelle Baienbach)

Mittwoch, 3. August
kein Gottesdienst
09:30 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 4. August – Johannes Maria Vianney
18:30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 5. August –
Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom
09:00 Uhr Eucharistiefeier
(† Irmgard und Berthold Schatz;
† Sr. Sidora und Sr. Maria Schatz;
† Paul Strauss)
-anschl. Eucharistische Anbetung

Samstag, 6. August – Verklärung des Herrn
17:45 Uhr Beichtgelegenheit (Pater Francis)
18:30 Uhr Vorabendmesse (Erdentöne)

Fronhofen

Freitag, 29. Juli – Marta, Maria und Lazarus
09:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 30. Juli – Petrus Chrysologus
14:30 Uhr Trauung von Svenja Reisch und Raphael Baumann

Sonntag, 31. Juli – 18. Sonntag im Jahreskreis
10:30 Uhr Eucharistiefeier
11:30 Uhr Taufe von Noah Friedrich Steinhauser

Montag, 1. August – Alfons Maria von Liguori
07:30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 2. August – Eusebius, Petrus Julianus Eymard
07:30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 3. August
07:30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 5. August –
Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom
18:30 Uhr Eucharistiefeier
(† Hans Spindler)
-anschl. Eucharistische Anbetung

Samstag, 6. August – Verklärung des Herrn
13:30 Uhr Trauung von Lorena Schmitz und Thomas Kühny

Sonntag, 7. August – 19. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Eucharistiefeier (Erdentöne)

Gottesdienste SE „Westliches Schussental“

Samstag, 30. Juli – Petrus Chrysologus
17:00 Uhr Beichtgelegenheit, Mochenwangen (Pfr. Häring)
17:45 Uhr Beichtgelegenheit, Berg (Pfr. Häring)
18:30 Uhr Vorabendmesse, Berg

Sonntag, 31. Juli - 18. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Eucharistiefeier, Wolpertswende
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Berg
09:30 Uhr Ökum. Gottesdienst, Mochenwangen

Besuchen Sie auch unsere Homepage
www.*westliches-schussental.de*

Pfarrbüro Blitzenreute
Das Pfarrbüro ist vom **28.07. bis 05.08.2022** geschlossen.

Evangelische Kirchengemeinde Mochenwangen

Pfarrerin Ursula Bredau, Mochenwangen, Tel. 07502 91066
Pfarrbüro Haydnstr. 20 88284 Mochenwangen, Tel. 07502 91066
Fax 91067
Öffnungszeiten: Di./Fr. 10:00-12:00 Uhr und tel. Absprache
Homepage: www.evkirche-mochenwangen.de
E-Mail: pfarramt.mochenwangen@elkw.de
Kirchenpflege: Verena Hillmayr, Tel. 07502-911278

Wochenspruch: So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. (Epheser 2,19)

Sonntag, 31.07., 7. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr Ökum. Gottesdienst anlässlich des Dorffestes auf dem Schulgelände in Mochenwangen (Prädikant Paul Bußmann / Pastorale MA Julia Kohake)
Sonntag, 07.08
10:30 Uhr Gottesdienst beim Ev. Gemeindehaus Mochenwangen auf der Wiese (Prädikant Dieter Widmann, Musik: Carl-Martin Holweger)

SOMMERGRUSS
1. Geh aus, mein Herz, und suche Freud
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben;
Mit diesen Zeilen aus dem schönen Paul Gerhardt Lied (EG 503) grüße ich Sie herzlich! Paul Gerhardt lebte im 30-jährigen Krieg, er hat Kinder verloren und hatte kein leichtes Leben. Umso mehr erkannte er den Wert eines Glaubens, der wie ein Ausgang ist aus den inneren und äußeren Sackgassen des Lebens. Eine Öffnung zur Freude und zur Dankbarkeit. Danken hängt mit denken zusammen. Woher habe ich mein Leben? Und sie lehrt sehen:
schau an der schönen Gärten Zier
und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben,
sich ausgeschmücket haben.
Die Freude setzt in Bewegung! Es kommt nicht darauf an, dass wir räumlich weite Wege zurücklegen, sondern nur, dass wir uns anstecken lassen von all dem, was um uns schwirrt und summt und brummt, um uns innerlich in Bewegung zu setzen, aus uns herauszugehen. Und sei es nur mit einem Seufzer. Der kann auch sein, wie ein Gebet. Um alles einmal zu vergessen, was schwer ist. Weil einer da ist, der alles in der Hand hat. Und der uns nicht verliert, selbst wenn wir meinen, ihn verloren zu haben.
Von Herzen grüß ich Sie mit sommerlichen Grüßen!
Ihre Pfarrerin Ursula Bredau

Aktuelle Termine finden Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde: www.evkirche-mochenwangen.de

Vereinsmitteilungen

KINDER & JUGEND

Jugendtreff

Öffnungszeiten Jugendhäuser Fronreute
Die Jugendhäuser in Bitzenreute, Fronhofen und Staig haben wie folgt geöffnet:

Blitzenreute, Kirchstraße 14 (Eingang hinten oben)
12 - 14 Jahre immer dienstags von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr
15 - 17 Jahre immer montags von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Fronhofen, Rathausstraße 9
(Landjugendheim im Gruppenraum)
12 - 14 Jahre immer montags von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr
15 - 16 Jahre immer donnerstags von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Staig, Mochenwanger Straße 14 (Eingang hinten unten)
14 - 16 Jahre immer donnerstags von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Ansprechpartner:
Sarah Bloching, Handy 0170 8419254
Margot Kolbeck (Gemeinde Fronreute) 07502 954-13

Mutter-Kind-Gruppen

Ansprechpartnerinnen:

Gruppe Gretel:	Andrea Fuchs	0170 4696299
	Katharina Deuringer	0162 2751610
Gruppe Seppl:	Veronika Schusser	0176 24790842
Gruppe Moritz:	Nadja Schmieder	0175 2238106
	Lisa Wieland	0174 8053319

Gruppe Gretel - Blitzenreute

Wir treffen uns immer mittwochs unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln um 09:15 Uhr (außerhalb der Schulferien) im Dorfgemeinschaftshaus. Wir freuen uns auf neue Mütter, Väter und Großeltern mit ihren Kindern.

Gruppe Seppl - Fronhofen

Wir treffen uns immer freitags unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln um 09:15 Uhr (außerhalb der Schulferien) im alten Kindergartensaal.
Wir freuen uns auf neue Kinder mit ihren Eltern!

Gruppe Moritz - Staig

Liebe Kinder, liebe Eltern,
wir treffen uns immer montags unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln um 15:00 Uhr und/oder donnerstags um 09:00 Uhr im Bürgerhaus.
Neue Kinder mit ihren Eltern sind herzlich willkommen.
Bis dann!

SOZIALE EINRICHTUNGEN UND VEREINE

St. Elisabeth-Stiftung Wohnpark St. Martinus

„Leben wie in einer Großfamilie“
Wohnpark St. Martinus Blitzenreute, Kirchstraße 2. Ein Pflegeheim nach dem Hausgemeinschaftsmodell mit Wohnangeboten für Kurz- und Dauerpflege, Betreuter Wohnanlage und integrierter Tagespflege. Haben Sie Interesse sich die Wohnanlage oder das Pflegeheim anzuschauen? Dann vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit der Wohnparkleitung, Claudia Ziegler, Tel. 07502 94085912.

Seniorentreff Fronhofen

Die Senioren 60+ machen im August hitzefrei.
Sowohl der Seniorentreff am Donnerstag, den 04.08.22. als auch der Spielenachmittag am Montag, den 15.08.22 fallen aus.
Achtung!!!
Am 01.09. ist das Reiterstüble geschlossen.
Unser nächster Seniorentreff findet am **08.09.22** statt.
Kommt alle gut durch den Sommer, damit wir uns gesund und munter im September wieder treffen können.
Euer Seniorenteam

VdK Sozialverband VdK Ortsverband Fronreute

Ausflug trotz Hitze ein voller Erfolg
Am 14.07.22 startete nach 3-jähriger Pause ein Bus mit Mitgliedern und Freunden des VdK OV Fronreute zu einem Ausflug ins Kloster Bonlanden. Im Kloster angekommen wurde die Gruppe von einer der Franziskanerinnen in Empfang genommen, die die Gruppe durch die große Barockkrippe führte.

Barockkrippe im Kloster Bonlanden

Auf der Stadtmauer

Schön im Schatten

Die Gruppe erhielt eine sehr interessante und detailreiche Führung mit vielen persönlichen Anmerkungen. Nach der Führung konnten die Teilnehmer den Klosterladen besuchen, bevor im Tagungshaus des Klosters das Mittagessen gereicht wurde. Nach dieser Stärkung ging es weiter nach Memmingen, wo bereits die Stadtführerinnen auf uns warteten. Trotz der Hitze waren fast alle Mitreisenden bei der Stadtführung dabei. Wobei die Stadtführerinnen darauf achteten, dass die Wege im Schatten verliefen. So konnten wir die Altstadt von Memmingen mit ihrer langen Vergangenheit genießen. Und die großen Forellen im Stadtbach waren durchaus auch einen Blick wert. Nach dem Stadtrundgang war noch genügend Zeit, um sich eine kleine Abkühlung zu gönnen. Und auf dem Heimweg wurde in Bergatreute noch ein Stop eingelegt und im Biergarten fand der Tag einen angenehmen Abschluss.

DRV-Tipp für Schulabgänger
„Alle, die mit der Schule fertig sind und noch keinen Ausbildungsplatz haben, sollten der Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter melden, dass sie eine Lehrstelle suchen.“ Diesen wichtigen Tipp gibt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV) den Schulabgängern. Denn, dadurch würden Lücken im Versicherungsverlauf vermieden und es entstünden keine Nachteile bei der späteren Rente. Die DRV betont außerdem: „Auch ohne Anspruch auf finanzielle Leistungen kann die Zeit der Ausbildungsplatzsuche als so genannte Anrechnungszeit in der gesetzlichen Rentenversicherung berücksichtigt werden.“ Angerechnet würde diese Zeit aber nur, wenn die Schulabgänger zwischen 17 und 25 Jahre alt sind, sich als Ausbildungssuchende melden und die Zeit mindestens einen Kalendermonat andauert. Weitere Informationen zum Thema finden sich unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de im Internet.

MUSIKVEREINE

Musikverein Fronhofen e.V.

Wir suchen Fotos!
Liebe Freunde des MV Fronhofens, für unser 100-jähriges Jubiläum suchen wir noch Fotos von unserem Verein.
Habt ihr noch alte Fotos zuhause und könnt uns diese zur Verfügung stellen? Die Fotos werden direkt abgescannt und kommen somit vollständig zurück.
Bitte meldet euch bis 05.08.2022 bei Wolfgang Harr (07505 362)
Vielen Dank für Eure Hilfe!
Euer MV Fronhofen

Jugendkapelle young blood

JuKa Festival Bad Wurzach
Am Sonntag 31.07.2022
Ab 10.30 Uhr
In Bad Wurzach im Pausenhof der Grundschule
Im Rahmen des Jugendkapellen Festival in Bad Wurzach findet ein Frühschoppen statt.
10.30 Uhr Juka Bad Wurzach
11.15 Uhr Juka Bad Schussenried
12.00 Uhr Juka Young Blond
12.45 Uhr Juka Rottal-Illertal
Unsere Jugendkapelle Young Blond würde sich über viele Zuhörer freuen.

SPORTVEREINE

Sportverein Blitzenreute e.V.

Dienstag 17:00 - 19:00 Uhr
Telefon 07502 91080, Fax 07502 91081
www.svblitzenreute.de

Sportverein Fronhofen 1955 e.V.

(www.sv-fronhofen.de)

Abteilung Freizeitsport Blitzenreute

Präventionskurs - AlltagsTrainingsProgramm (ATP) - Gesundheitskurs
Für alle, die ihren Alltag in Bewegung (wieder) bringen möchten!
Das **AlltagsTrainingsProgramm (ATP)** ist ein niedrigschwelliges Bewegungsangebot für Frauen und Männer, die in der letzten Zeit körperlich inaktiv waren. Besonders geeignet ist ATP für

1. Pflegende Angehörige
2. Ältere Menschen
3. Menschen mit Long Covid
4. Menschen, die (wieder) mit Sport beginnen wollen

ATP unterstützt Sie dabei die für Ihren Altag wichtigen Fähigkeiten wie Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit zu trainieren. Dazu lernen Sie im Präventionskurs, wie Sie Alltagssituationen als Trainingsmöglichkeit erkennen und nutzen können - überall und zu jeder Zeit.
Daten zum Präventionskurs ATP an:

1. **Start:** 12.09.2022 (12 Abende)
2. **Beginn:** 18 Uhr (60 Minuten)
3. **Ort:** Bewegungsraum Grundschule, Bauhofstr. 41, Blitzenreute
4. **Kosten:** 72 €
5. **Kursleiter:** Peter Zimmermann

Es handelt sich um einen qualifizierten Präventionskurs nach § 20 SGB V und wird demzufolge auch von Ihrer Gesetzlichen Krankenkasse bezuschusst.
Die Abteilung Freizeitsport will mit diesem (vorerst) einmaligen Angebot ihr Angebot erweitern.
Interessant? Dann gleich anmelden über eMail: AbteilungsleiterSVBFreizeit@gmx.de

ATP_Treppe

ATP_Koordination

ATP_Gegenstand_heben

BOOT-CAMP im Herbst 2022
Das Boot-Camp „Frühjahr“ endet demnächst und war ein voller Erfolg! Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren mit Spaß und Fleiß dabei.
Im Rahmen unseres **Projektes „Ostern bis Oktober“** finden**,** wie bereits bekannt, **alle Angebote im Freien** statt. Anmeldung zum nächsten „Boot-Camp“ ist bereits jetzt möglich.

1. **Kurs Boot Camp „Herbst“ - kostenpflichtig**
   1. Schweißtreibendes, anspruchsvolles Herz-Kreislauf-Training für gesunde sportliche Menschen
   2. Ein erfahrener Boxtrainer bringt dich an deine individuelle Belastungsgrenze. Der Lohn dafür ist ein nie erlebtes Gefühl der Zufriedenheit
   3. Immer Freitags, vom 29.04. - 15.07.22 ab 17 Uhr
   4. Kosten: 85 € für SVB-Mitglieder, 100 € für Nicht-SVB-Mitglieder
2. **STB_Fitness-Pfad_SV_Blitzenreute - kostenfrei**
   1. Über die kostenfreie APP von Komoot findest du unseren 4km langen Fitnesspfad
   2. https://www.komoot.de/tour/363141361?ref=aso
   3. jederzeit möglich
   4. Kostenfrei

Für BOOT-CAMP gilt: Anmeldung ab sofort möglich, Abbuchung nach erstem Training. Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt. Es besteht keine Versicherung durch den SVB, d. h. die Teilnahme findet auf eigenes Risiko statt.

Anmeldung ist hier möglich:
AbteilungsleiterSVBFreizeit@gmx.de
Für die Abteilung Freizeisport Peter Zimmermann

Boot-Camp1

Boot-Camp2

Boot-Camp3

Abteilung Tennis Blitzenreute

BERICHTE VOM LETZTEN SPIELTAG!!
Bereits am Freitag, den 22.07.22, spielten die **gem. Junioren U15 der SPG Blitzenreute/Mochenwangen** beim Sport-Club Mengen und erreichte dabei einen deutlichen und überzeugenden Erfolg mit 4:2.
Niklas Sies gewann eindeutig 6:1 und 6:2. Leider verlor Julia Haag, die wieder als unser „zweiter" Mann eingesetzt wurde, ihr Einzel gegen einen sehr starken Jungen mit 2:6 und 2:6, das aber mit 0:6 und 0:6 gewertet werden musste, da laut Regeln ein Junge hätte spielen müssen. Die Einzel von Diana Haag mit 6:0 und 6:0 sowie von Felicitas Reiter mit 6:2 und 6:0 gingen auch an uns. Da wir mit 3 Mädchen angetreten waren und somit auch das Doppel von Felicitas und Julia trotz eindeutigem Sieg mit 6:0 und 6:0 für die Gastgeber gewertet wurde, mussten Niklas und Diana ihr Doppel zum Gesamtsieg gewinnen. Das gelang auch ganz stark mit 6:2 und 6:0. Durch diesen Sieg beendete unsere gute SPG Blitzenreuten/ Mochenwangen gemischte Junioren U15 die Saison auf Platz 3 von insgesamt 7 Teams. Herzlichen Glückwunsch hierzu.
Vielen Dank an alle, die uns bei unserer Sommerrunde unterstützt und angefeuert haben. Viel Lob und Dank auch an alle Jugendlichen, die mit sehr viel Spaß und Ehrgeiz dabei waren. Den Eltern ebenfalls ein großes Danke für die Fahrdienste und die Verpflegung. Stefan Kehle schenken wir ein ganz herzliches Vergelt's Gott für die tollen Verhältnisse auf unserer Tennisanlage, das Gleiche sagen wir Christof Sies für die tolle Organisation der Sommersaison.
Ebenfalls am Freitag spielte unsere **SPG Berg/Blitzenreute/ Ösch-Weingarten Damen50** bei hochsommerlichen Temparaturen in Weingarten gegen die starken Gegnerinnen des TC 99 Bergatreute.
Nach langen und spannenden Ballwechseln stand es zwar am Ende 3:3, aufgrund eines mehr gewonnenen Satzes konnte aber ein Sieg mit 7:6 Sätzen gefeiert werden. Dafür gab es für alle Spielerinnen, sowohl für unsere als auch für die Gäste aus Bergatreute, einen überaus leckeren Wurstsalat, der dankenswerterweise von unserem Stammgast-Zuschauer Wolfgang Schad zubereitet worden war. Danke sehr dafür.
Die Ergebnisse: Ingrid Deubert 6:1 und 6:4, Petra Schad 6:3 und 7:6 (nach hartem Kampf mit einer Spielzeit von mehr als 2,5 Stunden), Hildegard Arndt musste beim Stand von 6:0 und 4:4 leider verletzungsbedingt aufgeben, Brigitte Ruther unterlag 0:6 und 1:6. Bei den Doppeln unterlagen Angela Wehr und Sabine Denner leider 4:6 und 3:6, aber Ingrid und Petra gelang es, mit 6:3 und 6:4 die Oberhand zu behalten und den Sieg sicher zu stellen. Herzlichen Glückwunsch an alle Spielerinnen und Zuschauer!!
Am Samstag, den 23.07.22, gelang unseren **Herren40** ebenfalls ein ganz knapper Sieg gegen die Gäste des TSV Hochdorf. Auch hier stand es am Ende 3:3, aber aufgrund der mehr gewonnenen Sätze (8:6) wurde ein erneuter Sieg gefeiert. Es spielten: Armin Heilmeier 6:2, 2:6 und 6:10, Armin Steidle gewann nach klarer Führung (6:0 und 2:0), da sein Gegner auch aufgrund einer Verletzung aufgeben musste, Heiko Wertmann 1:6 und 3:6 und Achim Roth 0:6, 6:0 und 5:10. In den Doppeln sicherten Armin Steidle und Stefan Kehle mit 6:2 und 6:3 genauso den Sieg wie auch Karsten Miller und Martin Blaser mit 6:1 und 6:0.
Auch hier herzlichen Glückwunsch!!

Am letzten Spieltag traten unsere **aktiven Herre**n beim Tabellenführer TC 1903 Wangen an und hatten dabei sogar noch die Chance, mit einem deutlichen Sieg selbst an die Spitze der Tabelle zu rücken. Leider gab es eine recht deutliche Niederlage mit 1:8 Punkten, wobei es trotzdem immer wieder gute und spannende Spiele und Ballwechsel zu sehen gab. Es spielten: Christof Sies 2:6 und 0:6,Niklas Brüll 1:6 und 3:5 (Aufgabe wegen Verletzung), Joachim Wehr 0:6, 6:4 und 7:10, Daniel Holzwarth 2:6 und 1:6, Dominik Fehr 2:6 und 2:6 sowie Jürgen Pauer 6:2 und 6:0. In den Doppeln gab es die Spiele Christof und Joachim 2:6 und 1:6, Daniel und Jürgen 1:6, 6:2

und 9:11 und als drittes Spiel Dominik zusammen mit Stefan Kehle 1:6 und 1:6.
Trotz der Niederlagen dürfen wir unseren Herren zum sehr guten 2. Tabellenplatz in ihrer 7-er-Gruppe gratulieren und uns für die schönen und guten Ballwechsel bedanken. Weiter so nächstes Jahr!!
Im Rahmen des Trainings unserer Hobby-Mannschaften wird es am Donnerstag, den 28.07.22, wieder ab 18:30 Uhr eine Bewirtung für alle geben, egal ob Mitglied oder nicht. Schon mal viel Spaß beim Tennis spielen oder beim Zuschauen und guten Appetit!!
Am kommenden Wochenende findet nur noch ein Spiel in Blitzenreute statt, und zwar von der **Hobby-Mixed-Mannschaft am Sonntag, den 31.07.22**, um 10 Uhr. Zuschauer sind gerne willkommen!!

Das sind die erfolgreichen SpielerInnen von letzten Spiel der SPG Bitzenreute/Mochenwangen gemischte Junioren15 vom 22.07.2022!!

ZWEITES BÄNDELESTURNIER 2022!!
Am **Freitag, den 29.07**.22, findet unser beliebtes und geschätztes Bändelesturnier zum zweiten Mal in diesem Jahr statt.
Gespielt wird an diesem ungewöhnlichen Termin ab 16 Uhr, teilnehmen dürfen wie immer alle Erwachsenen und auch Jugendliche ab 14 Jahren sind gerne gesehene Mitspielerinnen und Mitspieler. Es ist auch geplant, dass Familien bzw. Eltern und Kinder (Mutter oder Vater mit Kind) zusammen gegen andere ähnliche Doppel spielen dürfen und können.
Das Ende ist offen, es hängt von den Teilnehmerzahlen und natürlich dem Wetter ab. Zum Abschluss ist geplant, dass in geselliger Runde zusammen gegrillt wird.
Daher dürfen sehr gerne verschiedene Salate als Beilage mitgebracht werden. Herzlichen Dank hierfür an alle SpielerInnen.
Viel Spaß beim Tennis spielen und schon mal guten Appetit!!

Abteilung Tennis Fronhofen

Ergebnisse vom letzten Wochenende
TC Leutkirch Herren 60 - **SPG Fronhofen/ Horgenzell Herren 60**
Endstand 3 : 6

Trotz Sieg haben unsere Herren den Aufstieg ganz knapp verpasst. Punktgleich, aber mit einem Matchpunkt weniger müssen die Herren 60 den Aufstieg den Herren 60 aus Baienfurt überlassen.
Unsere Mannschaft hat immer eine tolle Leistung gezeigt und vielleicht klappt es im nächsten Jahr.
Es spielten: Sorg Sepp, Deutelmoser Berthold, Rist Karl, Eble Robert, Reisch Bruno und Gaibler Alex
Im Doppel Amann Hubert
Am Sonntag spielten die **Herren 1** gegen den TASV Burgrieden.
Leider wurde dieses Spiel mit 3:6 verloren.
Nach den Einzel stand es schon 0:6. Aber 3 Einzel wurden im Match Tiebreak verloren. Mehr Pech geht nicht!
Alle 3 Doppel wurden gewonnen.
Es spielten Hepp Christian, Aust Daniel, Metzler Mathias, Spindler Edgar, Oelhaf Gerhard
Damit ist die Verbandsrunde Sommer 2022 beendet und wir können uns auf die bevorstehenden vereinsinternen Turniere und Feste freuen
Die Tennisabteilung

Aus unserer Nachbarschaft

EINLADUNG Feierabendhock MV Fleischwangen

Wir laden Sie ein! Kommen Sie vorbei zu unserem traditionellen Feierabendhock am 30.07.22 ab 18 Uhr - wie gewohnt vor unserem Vereinsheim.
Es spielen für Sie **„Schlägle & Bläsle", der Musikverein Ebenweiler und „blechWerk"**.
Läuten Sie mit uns bei guter Unterhaltung, einem gemütlichen Beisammensein und vielfältiger Verpflegung die Sommerpause ein. Wir freuen uns auf einen geselligen und unterhaltsamen Abend mit Ihnen!
Ihr Musikverein Fleischwangen e. V.

Sommerpause in Fronreute

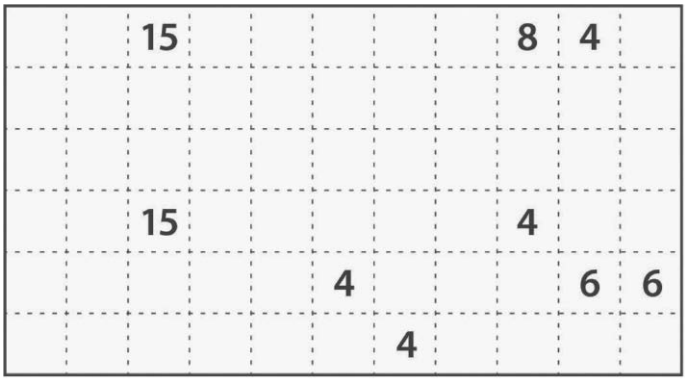
Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Fronreute macht in der **Kalenderwoche 33** Sommerpause.

Letzte Veröffentlichung:	**12.08.2022**
Redaktionsschluss:	**09.08.2022, 09:00 Uhr**
Nächste Veröffentlichung:	**26.08.2022**
Redaktionsschluss:	**23.08.2022, 09:00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag



Sikaku

Unterteilen Sie das Diagramm ent-lang der Gitterlinien in rechteckige Gebiete, sodass jedes Gebiet genau eine Zahl enthält, welche angibt, aus wie vielen Feldern das Gebiet besteht.

© Seckinger/DEIKE 748R29R2

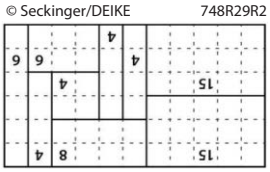


Foto © Clipdeaker/DEIKE 737R83K1

Unser Einsteiger-Angebot für Sie!

3x inserieren und nur 2x bezahlen!

Gilt nur für gewerbliche Anzeigen!

Jetzt kommen Sie zum Zug!

Für Sie als Neukunde gibt es jetzt den EINSTEIGERTARIF 3 für 2* in Ihrem Mitteilungsblatt. So präsentieren Sie Ihre Angebote optimal und nachhaltig und gewinnen viele neue Kunden.
Sie buchen einfach 3 Anzeigen zum Preis von 2. Und für weitere Anzeigen gibt es ebenfalls günstige Preise in Einzelgemeinden und für Anzeigenkombinationen.

Machen Sie den Test!

Gerne stimmen wir alle Einzelheiten auf Ihren individuellen Bedarf ab. Wir entwerfen und gestalten auch Ihre Anzeigen nach Ihren Vorgaben und mit Ihrem Firmenlogo, falls Sie noch keine Werbevorlagen haben.

* Dieses Angebot ist nur gültig für Buchungen innerhalb 3 Monaten in Einzelgemeinden, jedoch nicht für Anzeigenkombinationen.

Buchung & Infos

Telefon	07154 8222-70
Fax	07154 8222-15
Mail	anzeigen@duv-wagner.de
Web	www.duv-wagner.de

Druck + Verlag WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim | 07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspenden = Leben retten

Infos und Termine unter **www.blutspende.de**

© Shutterstock/wavebreakmedia

NACHRUFE

Nachruf

All das, woran wir uns erinnern,
wird nie verloren sein.
- unbekannt -

Wir sind tief betroffen vom plötzlichen Tod unseres Mitarbeiters

Karlheinz Hepperle

Herr Hepperle war seit 2009 bei der St. Elisabeth-Stiftung beschäftigt und hat bei uns im Wohnpark St. Martinus als Hausmeister gearbeitet.

Er hat sich dort mit großem Engagement dafür eingesetzt, dass sich alle Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeitende wie zuhause fühlen konnten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Die Engel mögen dich in den Himmel begleiten.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Wohnpark St. Martinus und dem Gebäudemanagement, die Mitarbeitervertretung und der Vorstand der St. Elisabeth-Stiftung

ÄRZTE

Praxis Dirk Molder

Facharzt für Allgemeinmedizin, Mochenwangen

Liebe Patienten,
wir machen Sommerurlaub von
Mo., 15.08.22 bis einschl. Fr., 02.09.22

Vertretung übernimmt:
Dr. med. Görtz, Mochenwangen, Tel. 2616 (15.08.22 – 02.09.22)
Dr. med. Hartmann, Baindt, Tel. 4944 (22.08.22 – 02.09.22)

Vorankündigung:
Wegen Abrechnung ist die Praxis am Do., 29.09. und Fr., 30.09.22 geschlossen.
Vertretung übernimmt: Dr. med. Görtz, Mochenwangen, Tel. 2616

An den Feiertagen und Wochenenden wenden Sie sich bitte an den ärztlichen Notdienst: Tel. 116 117

GESCHÄFTSANZEIGEN

Edelmetallshop Lindau (Bodensee)
Werte schaffen - Werte sichern

An- und Verkauf von GOLD und SILBER in Barren- und Münzenform

• aktuelle Tagespreise • anonyme Tafelgeschäfte und individuelle Alternativen • keine Zusatzgebühren
• ideale Ersatzwährung und Vermögensschutz
• steuerbegünstigtes Silber • sofort verfügbar
• Edelmetalle steueroptimiert verschenken u. vererben.

Heute schon an morgen denken!
Wir beraten Sie gerne.

auf der Insel beim Milchpilz · Zwanzigerstr. 24 · 88131 Lindau (B)
Tel. 08382 2798290 · www.edelmetallshop-lindau.de

...damit es nicht zu "spannend" wird:

Elektromeister
Harald Reder
Wandernen 8
88273 Fronreute/Staig
Tel. 07502/911203 • Fax 07502/911204
Fu. Tel. 01 71 / 7 46 45 90
www.Elektro-Reder.de

Bestattungshaus Zimmermann &Erne

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

METZGEREI Fiegle
Qualität die Schmeckt!
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegle.de
IMBISS
PARTYSERVICE

Zum Wochenende Donnerstag, 28.07. bis Samstag, 30.07.22

Cevapcici fertig zum Grillen oder für die Pfanne	100 g	**1,29 €**
Cordon Bleu gefüllt mit Schinken und Käse	100 g	**1,29 €**
1a Lyoner	100 g	**1,39 €**
Schwarzwurst auch scharf, hausgemacht	100 g	**0,99 €**
Wurstsalat	100 g	**1,29 €**

Verkaufswagen-Standzeiten
Staig Fr. von 14.00–14.45 Uhr (Verkaufswagen-Standort Schenkenwaldstraße 3)
Blitzenreute Fr. von 15.00–17.00 Uhr (Verkaufswagen-Standort Volksbank)

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 34/35

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Gezielte Werbung – vernünftige Preise

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE MOSER
ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG) RAVENSBURGER STR. 4, **88255 BAIENFURT**

SCHLAGANFALL, DEMENZ, AD(H)S, MS, ZUSTAND NACH UNFALL U.A. HAUSBESUCHE
INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616476
WWW.ERGOTHERAPIE-MOSER.DE

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE A. DIETZ & B. BRINKMANN
ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG) RAVENSBURGER STR. 4, **88255 BAIENFURT**

STIMM-, SPRECH-, SPRACH- UND SCHLUCKSTÖRUNGEN U.A. HAUSBESUCHE
INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616477
WWW.LONEO.DE

STELLENANGEBOTE

PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d)
Altenhilfe, Wohnpark St. Vinzenz in Aulendorf, 30 - 80 %, unbefristet
www.menschlich-ehrlich.de
Wir freuen uns auf deine Bewerbung!
St. Elisabeth-Stiftung
menschlich ehrlich

Ausbildungsstart
2022 & 2023

KLEINE TEAMS - GROSSE KANZLEI
ARBEITEN SIE BEI UNS IN **RAVENSBURG!**

STARTE IN DEINE ZUKUNFT MIT UNS!
- Ausbildungsplätze zur/zum **Steuerfachangestellten** m|w|d
- Duales Studium zur/zum **Bachelor of Arts (B.A.) - Steuern** m|w|d
- **Praktikumsplätze**

Bei uns hast Du einen **krisensicheren Job**, eine **anspruchsvolle Tätigkeit, flexible Arbeitszeiten** sowie **gute Aufstiegs- und Karrierechancen**.

www.schnekenburger-stb.de
Schnekenburger
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Für unsere Verkaufsstelle in **Ebenweiler** suchen wir eine/n freundliche/n und zuverlässige/n

Mitarbeiter/in
im Verkauf

in **Teilzeit** und **Minijob.**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder E-Mail.

Land-Bäckerei Kappler

Bäckerei · Konditorei · Lebensmittel · Café
Oberhofstr. 5 · 88370 Ebenweiler · Tel. 0 75 84/92 07 59-0
Email: info@kapplerbeck.de
Filiale Altshausen
Hindenburgstraße 27 · Tel. 0 75 84/92 07 59-18

MVZ Labor Ravensburg
Labor Dr. Gärtner

Inmitten der Gesundheitsbranche arbeiten wir hinter den Kulissen täglich für das Wohlbefinden der Patienten. Mit dem kompletten Spektrum der modernen Labordiagnostik und einem kollegialen Miteinander erarbeiten wir uns täglich das Vertrauen von niedergelassenen Ärzten und Kliniken.

Werden Sie Teil unseres Teams!

Unser Team sucht Verstärkung! - Für einen Einstieg **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir eine/n engagierte/n

Mitarbeiter/in (m/w/d)
Bereich Abfallentsorgung

Ref.-Nr. 416 • am Standort **Ravensburg** • in **Voll- oder Teilzeit**

In dieser Position sind Sie für die Trennung und Entsorgung diversen Abfalls (Papier, Glas, Kunststoff etc.) zuständig, bereiten den Transport von kontaminiertem Material zur Verbrennung vor und unterstützen darüber hinaus u.a. unsere Haustechnik in der Tagesroutine. Dabei setzen Sie Ihr technisches und handwerkliches Geschick gezielt ein, zeigen Bereitschaft zu Samstagsdiensten und überzeugen mit Ihrer Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft. Ein gültiger Führerschein der Klasse B runden Ihr Profil ab. - **Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.**

Mitarbeiter/in (m/w/d)
Empfang/ Telefonzentrale

Ref.-Nr. 415 • am Standort **Ravensburg** • in **Teilzeit (50 %)**

Mit Ihrem freundlichen, kommunikativen und serviceorientierten Auftreten sind Sie am Empfang und bei der Erstbetreuung die erste Ansprechperson von Besuchern, Gästen und Patienten. Daneben unterstützen Sie unsere Telefonzentrale bei der Auskunft und Weitervermittlung von eingehenden Telefongesprächen. Für diese Tätigkeiten können Sie idealerweise eine abgeschlossene medizinische Ausbildung vorweisen, haben Freude am Telefonieren und besitzen gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift. - **Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.**

Mit Ihrem Einstieg erwartet Sie eine sinnhafte Tätigkeit inmitten eines hochqualifizierten Teams mit kurzen Entscheidungswegen. Wir bieten Ihnen eine langfristige Perspektive in einem interessanten Teilbereich der Gesundheitsbranche sowie Entwicklungsmöglichkeiten und betriebliche Zusatzleistungen.

Mehr Informationen sowie das Online-Bewerberformular finden Sie auf
www.labor-gaertner.de/jobs

MVZ Labor Ravensburg - Labor Dr. Gärtner | z. Hd. Personalabteilung
Elisabethenstraße 11 | 88212 Ravensburg | personal@labor-gaertner.de

Gezielt und günstig werben!

IMMOBILIENMARKT

***** Wohnimmobilien für vorgemerkte Kapitalanleger gesucht *****

Unsere bundesweiten Sachanlage-Kunden
suchen ständig gepflegte Eigentumswohnungen sowie
Ein- und Mehrfamilienhäuser, vorrangig im Raum Bodensee/
Oberschwaben, ideal zur Vermietung. Vielleicht ist Ihre
Immobilie genau das richtige für unsere Kunden?

Ihre Angebote richten Sie bitte gerne an Herrn Sven Gerber:

valvero Sachwerte GmbH NL Lindau
Zwanziger Str. 24, 88131 Lindau
☎ 08382 2798290 oder 0170 7067506
E-Mail: info@valvero.de
Berlin * Garmisch-Partenkirchen * Lindau (B)

Edelmetalle * Immobilien * Innovative Sachwertkonzepte

1 – 2 Physiotherapeuten/-innen dringend gesucht

nach 88281 Schlier, sehr gute Bezahlung, Vollzeit, Teilzeit, Neueinsteiger, Wiedereinsteiger.

Infos unter **www.physio-schlier.de,**
Telefon 07529/3990 oder **0152 28743875**

IMMOBILIEN VERKAUF

BAUEN IST VERTRAUEN.

DOPPELHAUSHÄLFTE
IN RUHIGER LAGE IN WOLPERTSWENDE

- 150 m² Wohnfläche
- Südausrichtung mit herrlichem Ausblick
- Baubeginn kurzfristig
- Kaufpreis € 695.000
- Beratung und Besichtigung jederzeit nach Terminvereinbarung unter 07502 / 9 20 20

- Garantierter Festpreis
- Termingerechte Fertigstellung
- Individuelles Bauen
- Rundumbetreuung
- Professionelle Bauabwicklung

1 DHH verkauft

Mörth & Stocker
Immobilien GmbH

www.moerth-stocker.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Hier bekommen Sie Ihre Pflanzen!

SommerNacht & LiveMusik

Freitag, 29. Juli 2022 ab 18.30 Uhr
Genießen Sie mit allen Sinnen:
Trio Noanca, Lichtimpressionen, "Trödelei" am Abend

müller gärten

Gartenbaumschule Müller
Ulmer Straße 98, 88212 Ravensburg
www.garten-mueller.de
Mo,Di,Do,Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Sa 8.30 - 14.00 Uhr, Mi geschlossen

PflegeHilfe
Leben neu organisiert
Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause

Stundenweise Haushaltshilfe
24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus **www.pflegehilfe.plus**

COROTEX - Herstellerverkauf
Ravensburger Str. 14 | Altshausen
www.corotex.de | Tel. 07584 – 926 258
Mo. bis Fr. 9.30 – 18.00 | Sa. 9.30 – 13.00

Rampenverkauf vom
01. - 11. Aug. 2022

Unterwäsche für Damen, Herren & Kinder
Restposten aus Kollektionswechsel

Schnäppchenpreise in gewohnter Qualität
– vorbeischauen und kaufen lohnt sich!

- Sichtkontrolle
- frühe Erkennung von Beschädigungen
- Umweltverträgliche Reinigungsmittel

bis 50qm 179€
bis 100qm 259€

Größere PV Flächen und mehrjährige Wartunsangebote auf Anfrage.

Bis zu 30% mehr Effizienz

PS Dienstleister
Roland Paffendorf
Schussenstraße 5
88273 Fronreute-Staig
+49 1516 719 55 05

PS Dienstleister
Roland Paffendorf

Werben mit Erfolg

STELLENANGEBOTE